



Aus dem Inhalt

- NDR brachte Elvis nach Osten
- SoVD mit neuen Geschäftsräumen
- Tourismusverein erweitert Aktivitäten unter neuem Namen
- 20. Bahnhofstraßenfest am 5. 9. 2009
- Fährjubiläum mit großem Programm
- Jugendfeuerwehr Althemmoor besteht 20 Jahre
- „Rausschmiss“ bei den Kindergärten
- DRK's mit vielfältigem Programm

Nachrichten aus der Samtgemeinde Hemmoor

HEMMOOR

Magazin



1. Jahrgang

Heft 2

September 2009



Fast 400 Radfahrer sind mit Lars Cohrs und Ludger Abeln vom NDR durch die Samtgemeinde Hemmoor gefahren. Typisch norddeutsches Wetter mit Wind und Regen erschütterte die Radler nicht, getreu dem Motto „Es gibt kein schlechtes Wetter, es gibt nur unpassende Kleidung“.

Erinnern Sie sich noch?

MGH

Möbel aus Hemmoor

Miele BOSCH Bauknecht NEFF SIEMENS AEG

Wir sind näher dran...am Preis / Leistungsverhältnis!
www.kuechentreff.de über 250 x in Deutschland

Küchenkauf?

Folgen Sie mir
nach Otterndorf

...die Größe ist
nicht entscheidend

Horst Laabs

Einrichtungsberater
MGH 1980 - 1995



in Otterndorf seit 2004

Ideen... Küchen Laabs

Otterndorf

www.kuechen-laabs.de

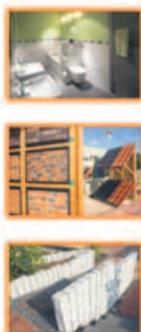


...immer eine Idee besser.

Baumarkt
samstags bis
16.00 Uhr geöffnet!

team
baucenter

**Warum von A nach B hetzen?
Bei uns ist alles unter einem Dach!**



- 1500 Fliesen-Designs
- viele Parkette und Lamine
- Badausstellung mit 10 Bädern
- 20 Haus- und Zimmertüren
- Baustoffe
- Verblender und Dachpfannen
- 1000 m² Gartenausstellung
- Werkzeuge, Elektroartikel, Tapeten u.v.m. auf 4000 m²



Wir beraten Sie gern und ganz bequem für Sie an einem Ort.
team baucenter Hemmoor: Baustoffhandel, Garten- und Baumarkt.

Saatzucht-team baucenter GmbH & Co. KG , Am Baumarkt 2, 21745 Hemmoor
Telefon 04771 - 6515 -0 / Telefax 04771- 6515 -38



Stader Str. 66 (B73)
Hemmoor, Tel. 7801

Mo.-Fr.: 10-12 & 16-21.30
Sa.: 15-18 So.: 10-12

- ☺ großer Fitness-Saal mit modernsten Geräten
- ☺ ständige Betreuung durch Fitness-Lehrer
- ☺ 28,- € monatlich für Gerätefitness + Kurse
- ☺ zentrale Lage mit großem Parkplatz
- ☺ Vitalzirkel, Fatburning
- Bodyshaping, Spinning

www.fitness-satori.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das im Mai 2009 erstmals herausgegebene Hemmoor-Magazin war ein großer Erfolg. Die Zustimmung zu unserem neuen Informationsmagazin war größer als erwartet, daher haben sich für die 2. Ausgabe noch mehr Inserenten gemeldet und mehr Vereine und Verbände möchten eigene Artikel veröffentlichen. Das freut Rat und Verwaltung der Samtgemeinde Hemmoor, denn damit ist der Start unseres neuen Info-Blattes geglückt. Vielen Dank auch dieses Mal allen Einsendern von Berichten und Bildern insbesondere an alle Werbepartner. Der Erfolg unseres Informationsblattes, dessen Erscheinen auf Betreiben und Initiative der Samtgemeinde Hemmoor in Zusammenarbeit mit der Niederelbe-Zeitung zustande gekommen ist, ist nun auch außerhalb unserer Samtgemeinde erkannt worden. In Kürze wird auch die Samtgemeinde Am Dobrock ein Dobrock-Magazin herausgeben. Auch unseren Nachbarn wünsche ich viel Erfolg mit ihrem Info-Blatt.

Ein Thema, das in der Samtgemeinde Hemmoor zurzeit kontrovers diskutiert wird, ist die neue Fachmarktansiedlung in der Otto-Peschel-Straße. Kritiker werfen die Frage auf, ob Hemmoor weitere Fachgeschäfte benötigt und, wenn ja, ob diese nicht in noch leer stehende Geschäftsräume einziehen könnten. Die Stadt Hemmoor als landesraumordnerisch festgelegtes Mittelzentrum erfüllt noch nicht im gebotenen Umfang die überörtliche Versorgungsfunktion. Im Vergleich zu den benachbarten Mittelzentren Stade, Cuxhaven und Bremervörde ist der Facheinzelhandel, also Textil, Schuhe, Elektronik usw. noch zu gering ausgeprägt, so auch das „Handlungskonzept zur Stärkung des Mittelzentrums Hemmoor“ (Gesellschaft für Regionalberatung mbH Büro MR) aus dem Jahr 2003. Gerade die Stärkung dieser Warengruppe ist das Ziel der Neuplanung, um die ebenfalls in diesem Gutachten wiederholt herausgestrichenen zu hohen Kaufkraftabflüsse zu reduzieren und um mehr Kaufkraft aus dem Umland anzuziehen. Dieser Effekt ist umso größer, je vielfältiger und umfangreicher das Angebot ist. Dies hat wiederum klare Auswirkungen auf das Steueraufkommen und die Zahl der Arbeitsplätze in Hemmoor. Die noch freien Ladenflächen werden durch die Stadt Hemmoor im Übrigen vorrangig angeboten, sie sind aufgrund der Lage und Größe im Einzelfall aber nur bedingt geeignet, bestimmte Branchen in Hemmoor anzusiedeln, finden aber zunehmend auch neue Nutzer.

Einen Kurzbericht zu diesem Thema finden Sie in diesem Heft.

Ich wünsche Ihnen nun eine informative und angenehme Lektüre des Hemmoor Magazins.



Herzlichst Ihr

Dirk Brauer
Samtgemeindebürgermeister

Elbe Orthopädie GmbH
Creutzfeldt & Schüring

Technik für Menschen

- Orthopädietechnik
- Sanitätshaus
- Rehabilitationstechnik
- Schulungen und Seminare

Hemmoor • Hauptstraße 57 • Telefon (04771) 2415
Freiburg • Neuensteden • Telefon (04779) 638

Osten erlebte Elvis live



Schon bei den Proben war der Fährplatz gut besucht. Die Band „teachers risk“ kam spontan auf die Bühne und heizte die Stimmung mit Rock 'n' Roll Musik an.

Welche Faszination die 50er Jahre, der Rock and Roll und Elvis Presley auch heute, 50 Jahre später, noch auslösen können, demonstrierten die Bürgerinnen und Bürger der Samtgemeinde Hemmoor und der NDR. Lars Cohrs und Ludger Abeln kamen am 30. Juli zu einer Radtour und einer Mottoparty in die Samtgemeinde Hemmoor. Knapp 400 Radler, zum Teil von weither angereist, nahmen an der „Flachetappe“ durch Hemmoor und Hechthausen teil. Auch starker Wind und einige heftige Regenschauer konnte die Freude der Teilnehmer an der schönen Landschaft nicht trüben. Gut gestärkt durch zwei Verpflegungs-pausen mit kleinem Unterhaltungsprogramm am Geesthof in Hechthausen-Klint und an der Kulturdiele Hemmoor, erreichten die Radfahrer gegen 16.30 Uhr das Ziel an der Schwebefähre.

Zur gleichen Zeit neigten sich gegenüber auf dem Fährplatz die Vorbereitungen für die Mottoparty dem Ende zu. Als morgens um 09.15 Uhr das

Geheimnis um das Motto vom NDR gelüftet wurde, setzte eine fieberhafte Arbeit ein. Eine 50er-Jahre-Party mit Elvis, Rock and Roll und allem was zu dieser Zeit gehört auf die Beine zu stellen, war zwar eine anspruchsvolle aber leistbare Aufgabe. Das Organisatoren-team, gebildet aus Funktions-trägern der örtlichen Vereine, engagierten Bürgerinnen und Bürgern sowie Mitarbeitern des Rathauses und vielen spontanen Helfern und Mitmachern präsentierte dem NDR um 17 Uhr eine überzeugende Sze-nerie. Frauen in Petticoats mit Haarbändern, Männer in Elvis-Kostümen, Fahrzeuge aus den 50er Jahren, Rock and Roll-Musik, tanzende und singende Formationen vor der Kulisse des US-Dampfers „USS General Randall“ und einer Gangway (Deich-treppe), mit der die Ankunft von Elvis 1958 in Bremerha-ven nachgestellt wurde, ver-wandelten den Ostener Fährplatz zurück in eine an-dere Epoche. Ein Büfett mit Leckereien und einem Wohn-zimmer im Stil der 50er Jahre, dazu weitere Aktivitäten aus dieser Zeit lie-ßen Elvis und den Rock and Roll noch einmal lebendig werden. Ludger Abeln: Sensationell.

Viele interessierte Zuschauer fanden sich zur Mottoparty ein und gingen begeistert bei der stimmungsvollen Musik mit.

Allen, die an der Organisation und der Durchführung der Radtour und der Mottoparty mitgewirkt haben, sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt. 25 Jahre nach Dalli-Dalli in Hemmoor kann man es mit Hans Rosenthal's Worten sicher treffend so beschreiben: Das war Spitze!



Ortsteil Klint wird an die Kanalisation angeschlossen

Der Bau der zentralen Schmutzwasserkanalisation geht im Ortsteil Klint gut voran. Die Fertigstellung der Maßnahme ist für Ende Oktober geplant. Bis dahin werden ca. 150 Grundstücke an die Schmutzwasserkanalisation angeschlossen sein. In Verbindung mit den Kanalbauarbeiten werden von der Gemeinde Hechthausen verschiedene Arbeiten der Straßenunterhaltung mit ausgeführt, sodass nach Wiederherstellung der Straßen bis zum Ende des Jahres insgesamt wieder gute Fahrbahnzustände gegeben sind.

Ferienspaß-Aktionen begeisterten wieder viele Kinder



Nach Herzenslust alte Autos bemalen, auch das geht im Rahmen der Ferienspaßaktion.

Manches Kind mag sagen : Die Sommerferien sind wieder viel zu schnell vergangen. Denn Langeweile ist bei den Kindern bestimmt nicht aufgetreten. Denn auch in diesem Jahr wurden im Rahmen des Ferienpasses von den Gemeinden Hechthausen und Osten sowie der Stadt Hemmoor wieder zahlreiche Aktivitäten auf die Beine gestellt. In Zusammenarbeit mit vielen Vereinen und Verbänden, gedacht für die Kinder, die nicht verreist sind, wurde wieder ein attraktives Programm geboten. Bei den oftmals ausgebuchten Aktivitäten hatten die Kinder reichlich Spaß. Mit vielen Veranstaltungen wurde den Kindern Interessantes, Spannendes, Lustiges, Abenteuerliches und Sportliches – also für jeden

Geschmack etwas- geboten. So fanden u. a. verschiedene Ausflüge, Koch- und Bastelkurse und zahlreiche Spiel- und Sportaktionen statt. Viele, mittlerweile schon fast traditionelle Angebote hatten nicht an Reiz für die Kinder verloren. Alle Organisatoren haben sich jede Menge einfallen lassen und großes Engagement gezeigt, um ein interessantes und abwechslungsreiches Programm zu gestalten.

An dieser Stelle geht ein besonderer Dank an die Initiatoren und Engagierten in den Vereinen und Organisationen. Ohne ihre Unterstützung und Mithilfe wäre ein solches Programm nicht denkbar.



Anzeige

Bürgermeister
Hans-Wilhelm
Saul übergibt
Augenoptiker-
meister
Andreas Busch
die begehrte
Auszeichnung.



Freundlich
Kompetent
Zuverlässig



Zentrumstraße 13 a • 21745 Hemmoor
Telefon (04771) 3499 • Fax (04771) 580780

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 8.30 Uhr bis 18.30 Uhr
Samstag 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Kompetenz vor Ort – »Der Brillenmacher« Andreas Busch erhält die Auszeichnung zum »1a-Augenoptiker 2009«

»Der Brillenmacher« Andreas Busch erhält von Europas größtem Branchen-Informationsdienst »markt intern« die Auszeichnung zum »1a-Augenoptiker 2009«. Mit diesem Zertifikat wird Andreas Busch und seinem Team hohe fachliche Kompetenz und ein herausragender Service bescheinigt. Das inhabergeführte Unternehmen aus Hemmoor bietet seinen Kunden qualifizierte Fachberatung, spezielle Dienstleistungen und Aktivitäten. Ein Beratungsdienst, gerade auch für ältere Kunden, sowie Haus- und Altenheimbesuche gehören zum besonderen Service der Firma. Ein Hol- und Bringdienst, zudem ein Auswahlservice für zu Hause gehörende ebenso zum Angebot. Kunden-Anfragen werden in maximal 24 Stunden beantwortet. Interessante Finanzierungsangebote (Brillenabo), ein Urlaubsservice und die Vermittlung von Brillenversicherungen stehen für die Kunden zur Verfügung. Im Geschäft wird auch der Sehtest für Führerscheinbewerber durchgeführt. Eine Kinderbetreuung/-spielcke, Erfrischungsgetränke und ausreichend Parkmöglichkeiten stehen vor Ort zur Verfügung. Der Meister- und Ausbildungsbetrieb setzt auf Spezialisierungen und eine stetige Mitarbeiterweiterbildung. Diese Qualifizierungsmaßnahmen machen die besondere Serviceorientierung komplett. Eine durchgeführte Kundenbefragung bestätigt der Firma eine hohe Kundenzufriedenheit. Andreas Busch bedankt sich bei seinem Team und seiner Kundschaft für ihre Treue und das entgegengebrachte Vertrauen.

Personalwechsel: Berndt folgt Golloch

Der langjährige Samtgemeindekämmerer Rolf Golloch ist mit Ablauf des 30.06.2009 aus Altersgründen aus dem Dienst bei der Samtgemeinde Hemmoor ausgeschieden und genießt seit dem 01. Juli 2009 seinen wohlverdienten Ruhestand. Rolf Golloch hat 37 Jahre seiner Dienstzeit bei der Samtgemeinde Hemmoor absolviert. In dieser Zeit hat er auch mehrere Jahre das Amt des Stadtdirektors und des stv. Stadtdirektors der Stadt Hemmoor bekleidet.

Neuer Kämmerer ist seit dem 01. Juli 2009 der bisherige Stellvertreter Olaf Berndt. Herr Berndt war schon langjährig in der Kasse und der Kämmerei tätig, so dass er bereits mit vielen Finanzvorgängen vertraut ist. Besondere Herausforderung für den neuen Finanzfachmann wird die Umstellung auf das Neue Kommunale Rechnungsweisen zum 01.01.2011 sein.



Seit 01.07.2009 ist Olaf Berndt neuer Kämmerer der Samtgemeinde Hemmoor.



Mit herzlichen Dankesworten verabschiedete Samtgemeindebürgermeister Brauer Rolf Golloch in den Ruhestand.

Bestandsermittlung des Landkreises Cuxhaven zur Förderung und Betreuung von Kindern

Landesweit sinkt die Zahl der Kinder im Kindergartenalter. Das Platzangebot für die Kinderbetreuung wird jedoch immer weiter ausgebaut – scheinbar ein Widerspruch. Tatsächlich ist insbesondere durch die ständig steigende Nachfrage nach Hortbetreuung (Betreuung von Schulkindern in den Nachmittagsstunden) und die zunehmende Betreuung von Kindern unter drei Jahren (Krippenbetreuung) ein steigender Bedarf an Betreuungsplätzen zu verzeichnen. Auch die Zahl der Kinder, die ganztags betreut werden oder eine warme Mahlzeit in den Kindertagesstätten einnehmen, steigt weiter an.

So wurden von den 444 statistisch im Kindergartenalter befindlichen Kindern in der Samtgemeinde Hemmoor am 01.02.2009 414 Kinder in Kindertagesstätten betreut. Dies ergibt eine Nutzungsquote von 93 %. Bei

der Betreuung der unter 3-Jährigen in Kindertagesstätten und Tagespflege nimmt die Samtgemeinde Hemmoor hinter der Stadt Cuxhaven und der Samtgemeinde Land Wursten kreisweit den 3. Platz ein. So wurden zum Stichtag 01.02.2009 von 364 Kindern unter 3 Jahren insgesamt 47 Kinder in Kindertagesstätten und 7 Kinder durch Tagespflegepersonen betreut. Das entspricht einer Quote von 15 %. Inzwischen nimmt jedes vierte Kind sein Mittagessen in der Einrichtung ein. Zur Zeit werden 24 Schulkinder nachmittags in den Kindertagesstätten betreut.

Durch die vorgesehenen Neu- und Anbaumaßnahmen soll die Kinderbetreuung in der Samtgemeinde Hemmoor noch weiter verbessert und ausgebaut werden.

Sanierung der Sporthalle der Grundschule Basbeck

Die Bildungs- und Freizeitinfrastruktur weiter zu verbessern – diesem Ziel ist die Samtgemeinde Hemmoor durch die Aufnahme der Sporthalle bei der Grundschule Basbeck in die Förderung durch das Konjunkturpaket II eine großen Schritt näher gekommen.

Nach einer Überprüfung aller vier Grundschulturnhallen in der Samtgemeinde Hemmoor weist die Basbecker Schulsporthalle mit Abstand den höchsten Sanierungsbedarf auf. Es ist eine umfängliche energetische Sanierung wie auch eine komplette Erneuerung des Sanitärs- und Umkleidebereiches notwendig.

Mit Datum vom 27.04.2009 wurden im Rahmen des Konjunkturpaketes II Förderanträge zur Sanierung der Sporthallen an den Grundschulen Basbeck und Althemmoor beim Nds. Ministerium für Inneres, Sport und Integration gestellt. Über die Vergabe der Fördermittel hat das Niedersächsische Innenministerium vor kurzem zugunsten der Sporthalle

bei der Grundschule Basbeck entschieden. Die Samtgemeinde Hemmoor hat als einzige Kommune im Altkreis Hadeln für die Grundsanierung einer Sporthalle eine Zusage zur Förderung erhalten. Somit stehen für die Gesamtinvestition von 290.000 € Fördermittel in Höhe von 232.000 € zur Verfügung. Die Sanierungsarbeiten sollen kurzfristig eingeleitet werden, da die Mittel noch in 2009 verwendet werden müssen. Es wird sich daher nicht vermeiden lassen, dass auch außerhalb der Ferienzeit Bauarbeiten ausgeführt werden.

Bereits 2008 war es zudem gelungen, für die energetische Sanierung der Schulgebäude in Basbeck und Althemmoor Fördermittel in Höhe von 520.000 Euro für voraussichtliche Baukosten von ca. 785.000 Euro einzufordern. Insgesamt werden so in den nächsten Jahren mehr als 1.000.000 Euro in die bauliche Substanz der Grundschulen Basbeck und Althemmoor investiert.

Verbesserung der Ausstattung in den Grundschulen

Neben einer allgemeinen Zuweisung in Höhe von 486.000 € und der Förderung der Sporthalle bei der Grundschule Basbeck erhält die Samtgemeinde Hemmoor aus den Mitteln des sogenannten Konjunkturpaketes II zusätzliche Finanzmittel aus dem Förderschwerpunkt Schulinfrastruktur. Das Land stellt der Samtgemeinde Hemmoor für Bau- und Ausstattungsinvestitionen an Schulen insgesamt 63.529 Euro und für Investitionen im Bereich Medienausstattung Mittel in Höhe von 21.477 Euro zur Verfügung. Nach den dazu ergangenen Förderrichtlinien müssen

beide Beträge mit einer ca. 10-prozentigen Kofinanzierung durch die Samtgemeinde aufgestockt werden. Durch die Fördermittel im Förderschwerpunkt „Bau- und Ausstattung der Schulanlage“ sollen Investitionen in allen vier Grundschulen durchgeführt werden. Vorgesehen sind u. a. die Anschaffung eines Außenspielgerätes, Akustikdämmarbeiten, Deckenerneuerungsarbeiten sowie die Verbesserung der Barrierefreiheit. Durch die Zuwendung im Bereich „Medienausstattung“, ebenfalls für alle Grundschulen, werden Notebooks und Beamer angeschafft.

Auch 2009 kostenfreie Grünabfallsammlung

Die Grünabfallsammlung des Landkreises Cuxhaven sollte in diesem Jahr erstmalig kostenpflichtig werden. Nun aber haben die politischen Gremien des Landkreises entschieden, dass der Grünabfall auch in diesem Jahr wieder kostenfrei eingesammelt werden soll. Die Sammelaktion für Grünabfälle findet im Bereich der Samtgemeinde Hemmoor am **21.11.2009** statt. So kann - wie im Vorjahr - Gehölzschnitt mit einer

verrottbaren Schnur gebündelt an die Grundstückseinfahrt gelegt werden (Bündel nicht länger als 2,00 m, nicht schwerer als 20 kg und keine Äste mit mehr als 10 cm Durchmesser). Laub und Rasenschnitt ist in Säcken bereitzustellen, die entleert werden und am Grundstück verbleiben. Für Fragen zur Grünabfallsammlung wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung des Landkreises unter Telefon 04721 / 66-2606.

Ein Dauerbrenner: die Straßenreinigung

Durch die Gehwegsteine sprießt das Gras, altes Laub und Schmutz „verziert“ den Rinnstein, bis auch hier das erste Kraut sich sehen lässt. Und im Winter, nachdem Schnee und Eis sich auf die Wege gelegt haben, kann man sicherer Fußes das Haus nicht mehr verlassen. Zustände, die man sich nicht wünscht.

Dennoch sind die geschilderten Fälle leider keine Einzelfälle.

Daher appelliert die Samtgemeinde Hemmoor nochmals an alle Grundstückseigentümer, ihrer Verpflichtung zur Straßenreinigung und zum Winterdienst gewissenhaft nachzukommen.

Durch die Straßenreinigungssatzung der Samtgemeinde Hemmoor und die hierzu ebenfalls ergangene Verordnung über Art, Maß und räumliche Ausdehnung der Straßenreinigung sind grundsätzlich alle Eigentümer der an öffentlichen Straßen angrenzenden bebauten und unbebauten Grundstücke innerhalb der geschlossenen Ortslagen zur Reinigung der Straßen und zum Winterdienst verpflichtet. Diese Verpflichtung obliegt auch Eigentümern solcher Grundstücke, die durch einen Straßengraben, einen Grünstreifen, eine Stützmauer, eine Böschung, ein Trenn-, Seiten- oder Sicherheitsstreifen oder in ähnlicher Weise von der Straße getrennt sind.

Wie die Straßenreinigung und der Winterdienst durchzuführen sind, zeigt die nachfolgende kurze Zusammenfassung:

Grundsätzlich hat die Straßenreinigung einmal wöchentlich bis 18.00 Uhr, spätestens am Samstag, zu erfolgen.

Besondere Verunreinigungen allerdings, wie z. B. durch Bauarbeiten, durch An- oder Abfuhr von Baustoffen oder Abfällen sind unverzüglich zu beseitigen.

Die Reinigungspflicht umfasst insbesondere die Beseitigung von Schmutz, Laub, Papier, Wildgräser, Wildkräuter, wobei letztere manuell zu entfernen sind und der Einsatz von Herbiziden nicht zulässig ist.

Der Schmutz darf nicht dem Nachbarn zugekehrt oder in die Rinnsteine, Gossen, Gräben oder Einlaufschächte der Kanalisation gekehrt werden.

Die Reinigungspflicht erstreckt sich grundsätzlich auf die Gehwege, kombinierte Rad- und Gehwege, Radwege, Gossen, Parkspuren, Seitenstreifen und die eigentlichen Fahrbahnen bis zur Straßenmitte, wobei es in wenigen Fällen aufgrund der Verkehrsverhältnisse Ausnahmen von der Reinigung der Fahrbahn gibt (z. B. Bundes- und Landesstraßen).

Es wäre schön, wenn die Reinigungspflichtigen darüber hinaus auch die vor ihren Grundstücken gelegenen Grünstreifen mähen und die Baumscheiben, Pflanzbeete und Gehölzstreifen pflegen.

Bei Schneefall sind die Gehwege einschließlich gemeinsamer Rad- und Gehwege mit einer geringeren Breite als 1,50 m ganz, die übrigen mindestens in einer Breite von 1,50 m freizuhalten.

Ist ein Gehweg nicht vorhanden, so ist ein mindestens 1,50 m breiter Streifen neben der Fahrbahn oder, wo ein Seitenstreifen nicht vorhanden ist, am äußersten Rand der Fahrbahn von Schnee freizuhalten.

Ist über Nacht Schnee gefallen, muss die Reinigung gleich morgens – die Verordnung schreibt bis 08.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 09.00 Uhr vor – durchgeführt sein.

Die Gossen, Einlaufschächte und Hydranten sind schnee- und eisfrei zu halten.

Bei Glätte ist mit Sand oder anderen abstumpfenden Mitteln so zu streuen, dass ein sicherer Weg vorhanden ist, wobei Streusalz nur in Ausnahmefällen verwendet werden darf.

Sollten Sie Ihr Grundstück vermietet oder verpachtet haben, übertragen Sie Ihre Straßenreinigungspflicht als Grundstückseigentümerin/Grundstücks-eigentümer auf die Mieter bzw. Pächter und weisen Sie diese auf ihre daraus resultierenden Verpflichtungen hin.

Sofern weitere Auskünfte zu Detailfragen der Straßenreinigung gewünscht werden, stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Dienststellen Hemmoor, Hechthausen und Osten gern zur Verfügung. Die Straßenreinigungssatzung und die sie ergänzende Verordnung finden Sie auf der Internetseite www.hemmoor.de unter der Rubrik Rathaus/Ortsrecht.

Samtgemeinde Hemmoor stellt Werbetafeln gegenüber dem Bahnhof auf



Unsere Samtgemeinde Hemmoor steht im Mittelpunkt vieler Veranstaltungen im Jahr der Oste. Um für das Jahr der Oste und die Veranstaltungen intensiv zu werben, hat die Samtgemeinde Hemmoor gegenüber vom Hemmoorer Bahnhof am Kreisel zwei ca. 9,5 m² große Werbetafeln aufgestellt. Eine Tafel ist der AG Osteland zur Verfügung gestellt worden. Mit 25 Fotos von Orten entlang der Oste wird auf das dies-

jährige „Jahr der Oste“ hingewiesen. Die andere Tafel ist mit einem Motiv der Schwebefähre versehen und bietet die Möglichkeit, Veranstaltungshinweise von Vereinen, Kommunen und anderen Organisationen nicht kommerzieller Art anzubringen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Frau Köster, Samtgemeinde Hemmoor 04771/602-112.

Bildung von Deichschutzgruppen in der Samtgemeinde Hemmoor in Vorbereitung

Damit die Menschen an der Küste in Sicherheit leben können, ist eine rechtzeitige Vorsorge eine wichtige Voraussetzung zum Schutz der Bevölkerung. Die Erfahrungen der Vergangenheit haben gezeigt, dass nicht nur die in unmittelbarer Nähe der Küste lebenden Menschen von Sturmflut bedroht sind, sondern auch wir hier in der Samtgemeinde Hemmoor durch die Oste, die sich zu einem reißenden und unberechenbaren Fluss wandeln kann, betroffen sein können. Bei den Katastrophen-einsätzen anlässlich der Sturmfluten 1962 und 1976 stand innerhalb kürzester Frist eine große Anzahl freiwilliger Helfer zur Verfügung, um unsere gefährdeten Ostedeiche zu schützen.

In den letzten Jahren hat sich gezeigt, dass Unwetter an Stärke und Häufigkeit zunehmen. Es ist daher wichtig, organisierte Einheiten zu bilden, die im Katastrophenfall zusätzlich zu den hauptamtlichen Kräften und Helfern eingesetzt werden können. Deshalb sollen wieder in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Cuxhaven und dem Ostedeichverband Deichschutzgruppen gebildet werden, wie sie sie schon in den 60er und 70er Jahren in unserer Samtgemeinde gegeben hat. Jeder Bürger im Alter

von 18 bis 62 Jahren kann als Angehöriger einer Deichschutzgruppe verpflichtet werden. Die Aufgaben einer solchen Gruppe umfassen in erster Linie das Befüllen von Sandsäcken, die sodann von Fachkräften an Schadstellen am Deich verarbeitet werden. Wir sind allerdings nicht nur durch Sturmfluten, Deichbrüche und Überschwemmungen gefährdet, sondern die Schneekatastrophe des Jahres 1979 hat gezeigt, dass die Notstände auch anderer Art sein können. So können auch weitere erforderliche Arbeiten zur Bekämpfung von Notständen übertragen werden, wenn die örtlichen Kräfte der Gefahrenabwehr, wie z. B. Feuerwehr, Polizei, Technisches Hilfswerk, DRK usw. nicht ausreichen.

Seien Sie daher nicht verwundert, wenn Sie in den nächsten Monaten ein entsprechendes Verpflichtungsschreiben aus dem Rathaus erhalten. Wir alle wünschen uns, dass es möglichst nicht zu einem Einsatz im Rahmen einer Katastrophe oder eines Notstandes kommen muss. Die Bildung der Deichschutzgruppen ist eine rein vorsorgliche Maßnahme, die dem Schutz der Bevölkerung in äußerst schwierigen Zeiten dienen soll.

Umbau der Ortsdurchfahrt Basbeck

Die Ortsdurchfahrt Basbeck – eine breite einseitig autogerecht gebaute Straße, geplant in den 60er Jahren, soll zeitnah umgebaut werden. Dies hat der Verwaltungsausschuss in seiner Sitzung am 09.07.2009 beschlossen.

Im Rahmen einer öffentlichen Informationsveranstaltung am 23.06.2009 wurden die Ziele der Planung und die ersten Planentwürfe im Vorwege den Anliegern, die sämtlich persönlich eingeladen worden waren, sowie allen anderen Interessierten vorgestellt.

Auf der Veranstaltung machten die Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr und die Polizei deutlich, dass angesichts der heutigen Erkenntnisse über Sicherheit im Straßenverkehr die Ortsdurchfahrt absolut nicht mehr zeitgemäß ist. Insbesondere ist die Verkehrssicherheit für Fußgänger und Radfahrer derzeit nicht bzw. nur eingeschränkt gegeben, da die Ortsdurchfahrt zur Zeit zu sehr auf den motorisierten Verkehr ausgerichtet ist. Der Gehweg verfügt über eine zu geringe Breite und ist für Radfahrer nur unter der Voraussetzung freigegeben, dass diese Schrittgeschwindigkeit einhalten – die Praxis sieht leider anders aus. Wahlweise darf von Radfahrern ab 8 Jahren (!) auch der Mehrzweckstreifen benutzt werden. Dieser ist jedoch oft so zugeparkt, dass die Radfahrer auf die vielbefahrene Fahrbahn ausweichen müssen. Durch die zu geringe Gehwegbreite darf der vorhandene Gehweg nicht als gemeinsamer Geh- und Radweg ausgeschildert werden. Auf der Informationsveranstaltung haben sich insbesondere die Grundschule Basbeck sowie die Oteschule und das Pflegeheim „Am Stadtpark“ dringend für den Umbau zugunsten der schwächsten Verkehrsteilnehmer ausgesprochen. Entsprechend hat sich auch das Gymnasium Warstade schriftlich geäußert.

Durch den Umbau sollen die Sicherheitsdefizite beseitigt bzw. verringert und im Zuge dessen die Barrierefreiheit und das Ortsbild und -klima verbessert werden. Zudem soll der Umbau positive Auswirkungen auf die Stadtentwicklung haben. Für die Anwohner wird mit der Umraumaßnahme zudem eine Verbesserung der Wohnqualität zu erwarten sein.

Im Einzelnen sieht die Planung zwei weitere Querungshilfen ohne Ampleinrichtung im Bereich des Fitness-Studios und des Netto-Marktes vor. Zwar wird die Verbesserung der Verkehrssicherheit zu gewissen Einschränkungen des Verkehrsraumes für die Kraftfahrzeuge führen, aber es ist vorgesehen, umfangreiche Parkbuchten zu belassen. Ziel der detailgerechten Planung der B 73 soll es auch sein, den Verkehrsfluss so wenig wie möglich zu beeinträchtigen und insbesondere Staus durch Abbieger zu vermeiden.

Die Landesbehörde hat den voraussichtlichen Kostenanteil der Stadt für die Geh- und Radweganlage und die Herstellung der Parkstreifen auf ca. 243.500 € kalkuliert. Davon übernimmt das Land Niedersachsen 120.000 € aus Mitteln der Städtebauförderung. Die Anlieger werden an den Kosten nicht beteiligt.

In Kürze wird das Planfeststellungsverfahren mit Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange für die Änderung der Ortsdurchfahrt eingeleitet. Im Rahmen dieses Verfahrens besteht für jedermann ausreichend Gelegenheit, Anregungen und Bedenken geltend zu machen. Über den weiteren Fortgang des Verfahrens wird die Stadt Hemmoor durch öffentliche Bekanntmachung und Pressearbeit weiter informieren.



Wie eine große graue Schlange windet sich die B 73 durch Basbeck. Die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr und die Stadt Hemmoor werden in Kürze detaillierte Pläne zur Neugestaltung der Ortsdurchfahrt vorlegen.

**Neue
KÜCHE
Komm zu
Toborg**

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-12 + 14-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr

Möbelhaus + Tischlerei
21756 Osten · (04771) 2344

Hans-Joachim Tiedemann
Malermeister

Malerarbeiten – Farben – Tapeten
Lieferung und Verlegung von Fußbodenbelägen

21755 Hechthausen-Laumühlen, Am Heuberg 8
Telefon (04774) 326 + Fax 93 91 90

Neue Fachmarktansiedlung in Hemmoor

Ein regionaler Investor beabsichtigt, eine Grundstücksfläche zwischen den Lebensmittelmärkten Aldi und Combi zu erwerben und auf dieser zurzeit mit einer Lagerhalle bebauten Fläche an der Otto-Peschel-Straße einen neuen Gebäudekomplex zu schaffen. Da an der vorgesehenen Fläche eine Nutzung als Einzelhandelsfläche noch nicht vorgesehen ist, muss der Bebauungsplan mit der Ausweisung als Sondergebiet „Einkaufszentrum“ erweitert werden.

Der öffentlich tagende Fachausschuss und der Verwaltungsausschuss der Stadt Hemmoor haben dazu am 09.07.2009 die Einleitung eines Aufstel-

lungs- bzw. Änderungsverfahrens des Bebauungsplanes „Am Bahnhof“ beschlossen.

Das neue Geschäftsgebäude soll die Ansiedlung weiterer Einzelhandelsgeschäfte ermöglichen. So ist vorgesehen, dass sich dort ein Friseur sowie Geschäfte mit Schuhen, Drogerieartikeln und Bekleidung niederlassen. Durch die Schaffung des neuen Marktes sollen die beiden bereits vorhandenen Einkaufsmärkte städteplanerisch sinnvoll miteinander verbunden werden. Insgesamt würde dort ein zentraler Platz entstehen, der von Geschäften umsäumt wird.

Machen Sie mit beim Weltschwebefähren-Quiz

Wer ist Eigentümer der Schwebefähre Osten-Hemmoor? Diese und andere Fragen sind beim Weltschwebefähren-Quiz zu beantworten, das anlässlich der Eröffnung der „Info-Meile der Weltschwebefähren“ am 27.03.2009 in der Fährstraße von der Stadt Hemmoor gestartet wurde.

Die Gewinner werden im Rahmen des Fährjubiläums vom 01. – 04.10. 2009 gezogen. Viele attraktive Preise, wie eine Tauchfahrt im Kreidesee,

Verzehrgutscheine und Übernachtungsgutscheine werden verlost.

Das Preisausschreiben ist in zahlreichen Geschäften sowie im Rathaus Hemmoor ausgelegt oder im Internet unter www.hemmoor.de abrufbar. Eine Teilnahme ist noch bis zum 25.09.2009 möglich. Ein Besuch der Info-Meile der Weltschwebefähre in der Fährstraße erleichtert die Beantwortung der Fragen.

„Wertvoller Beitrag zum medizinischen Angebot“

Start in neuen Räumen mit einem symbolischen Akt: Im Beisein von Samtgemeindebürgermeister Dirk Brauer wurden kürzlich die neuen Räumlichkeiten der Zweigstelle Hemmoor des Medizinischen Versorgungszentrums Timmermann und Partner im historischen Landbundhaus eingeweiht. Aus diesem Anlass griff Jochen Timmermann, Facharzt für psychosomatische Medizin und ärztlicher Leiter des MVZ, zur Schaufel und pflanzte im Beisein von MVZ-Gesellschaftern und geladenen Gästen eine Rote Akazie genau dort, wo jüngst noch ein alter Nadelbaum gestanden hatte. „Der hat den Räumlichkeiten viel Licht genommen und manchmal muss man Gestrüpp beseite räumen, um das dahinter Liegende sichtbar zu machen“, beschrieb Timmermann in seiner Ansprache eine Parallel zur medizinischen Tätigkeit des MVZ.

Bereits seit 2007 ergänzt das MVZ mit Cuxhavener Hauptsitz in Hemmoor die Versorgung der Patienten im Elbe-Weser-Dreieck. Angeboten werden Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatische Medizin. Zum medizinisch-therapeutischen Spektrum gehören die ärztliche

Sprechstunde, Gruppenangebote, Entspannungsmaßnahmen und seit dem 15. Juni die Ergotherapiepraxis von Christine Johannsen. Künftig wird eine Ergotherapeutin das Angebot ergänzen. Zu den Besonderheiten des MVZ-Konzeptes gehört die fachübergreifende Zusammenarbeit, die eine effektive gesundheitliche Betreuung möglich macht. Hand in Hand arbeiten Ärzte und Therapeuten unter einem Dach und unterstützen so die Menschen der Region dabei, Wege aus der Krise zu finden.

„Das MVZ ist eine wertvolle Ergänzung des vorhandenen breitgefächerten Angebots medizinisch-therapeutischer Leistungen in Hemmoor und in diesem Zusammenhang ein Beitrag zur Bedeutung der Stadt als Mittelpunkt“, ging Samtgemeindebürgermeister Dirk Brauer auf die gute Einbindung des MVZ in das Gesamtkonzept ein. Er freute sich außerdem über die gelungene Nutzung des historischen Gebäudes in der Bahnhofstraße, die mit einem breiten Dienstleistungs- und Einkaufsangebot zu den aufstrebenden Bereichen innerhalb Hemmoors gehöre.



Nach getaner Pflanzarbeit: Samtgemeindebürgermeister Dirk Brauer (ganz links) und das MVZ-Team mit dem Ärztlichen Leiter Jochen Timmermann (hintere Reihe, Zweiter von links).

Kindergartenangebot in Hechthausen verbessert

Der bisherige Spielkreis in Hechthausen-Klint ist zum 01.08.2009 in eine Außenstelle des Hechthausener Kindergartens umgewandelt worden. In seiner Sitzung am 22.06.2009 hat der Rat der Gemeinde Hechthausen den Beschluss gefasst, dass die Trägerschaft für den Kinderspielkreis Klint zum 01.08.2009 auf die Ev.-luth. Kirchengemeinde Hechthausen übertragen und das Betreuungsangebot erweitert wird. Kreisweit hatte nur noch die Einrichtung in Klint eine Betreuungszeit von unter vier Stunden angeboten. Die sinkende Attraktivität wurde auch dadurch deutlich, dass die Belegungszahlen zurückgegangen sind. So war es erforderlich, über eine Veränderung nachzudenken.

In Hechthausen betreibt die Ev.-luth. Kirchengemeinde bereits den Kindergarten. So lag es nahe, dass auch die Einrichtung in Klint durch diesen langjährig bewährten Träger übernommen wird. Die Gruppe in Klint soll als Außengruppe des Kindergartens geführt werden.

Im Zuge der Übertragung soll die Betreuungszeit auf eine Kernbetreuung von 08.00 bis 12.00 Uhr erweitert werden und zusätzlich bei Bedarf auch ein Früh- und Spätdienst angeboten werden. Durch die Übertragung kann die Einrichtung in Klint weiter bestehen und wird den Anforderungen an ein zeitlich angemessenes und qualifiziertes Betreuungsangebot angepasst.

Endausbau der Straße „Am Kirchfeld“

Im Wohngebiet Am Gutspark wird zurzeit der Endausbau der Straße „Am Kirchfeld“ ausgeführt. Die Straße wird in Pflasterbauweise verkehrsberuhigt hergestellt. Im Zuge der Straße werden auch einzelne Parkplätze und Pflanzbeete gebaut. Das Niederschlagswasser wird in Sickermulden neben der Fahrbahn zur Versickerung gebracht. Nach Abschluss der Baumaßnahme geht die Straße in die Baulast der Gemeinde Hechthausen über.



STADER SAATZUCHT eG

Ihr leistungsstarker

Partner in Hemmoor für:

- Landwirtschaftliche Bedarfsartikel
- Treibstoffe (24 h-Tankstelle) mit:
 - >> Autogas (LPG) - die preiswerte und sinnvolle Kraftstoff-Alternative tanken!
 - >> E 85 Bioethanol - Biopower für den Tank
- Soft-Tec Auto-Waschanlage
- Heizöl und Holzbrennstoffe
- Artikel für Haus, Hof, Garten und Tier

Hemmoor-Westersode - Dorfstr. 22 - Tel. 04771 7253
www.stader-saatzucht.de - E-Mail: energie@stader-saatzucht.de

Gute Noten und Spaß am Lernen!

Nachhilfe und Förderung in kleinen Gruppen für alle Klassen und Schulformen
 Vorbereitung auf Prüfungen und Klassenarbeiten durch erfahrene Nachhilfelehrer
 Ferienkurse (Gelerntes auffrischen – Lernstoff aufholen – Wissen aufbauen)
 Einzelunterricht nach Absprache mit unserer Büroleitung (auch für Erwachsene)
 Information und Anmeldung: Montag –Freitag, 15.00 bis 17.30 Uhr



SchülerFörderKreis

Zentrumstraße 1–5, 21745 Hemmoor
 Telefon: (04771) 580108

moda schuhe Der SchuhLaden.
 Hemmoor, Am Zentrum 6–8
 Seit über 30 Jahren in Hemmoor

Schöne Ferien!
reise-ecke
 18 JAHRE IM MARKTKAUF HEMMOOR/Inh. Marita Meyer
 Flugreisen Wellnessurlaub Tauchreisen
 Fahrradtouren Gruppenreisen Kreuzfahrten
 und auch Reisen individuell zusammengestellt:
 z.B. Flug – Rundreise – Transfers – Hotel – Mietwagen.
Wir nehmen uns Zeit, Sie freundlich und kompetent bei Ihrer Urlaubsbuchung zu beraten.
 Stader Straße 114, 21745 Hemmoor, Telefon (04771) 2081

D. Tiedemann GmbH

Holzbau Zimmerei Tischlerei

MEISTER team
 ... do well more, less or profit!

21770 Mittelstenahe · Neues Moor 3
 Tel. 0 47 73 / 381 · Fax 0 47 73 / 523
d.tiedemann@t-online.de · www.tiedemann-holzbau.de

Barrierefreies Beratungszentrum eingeweiht

Am 17. Juli hat der Sozialverband Deutschland (SoVD) seine modernisierten Beratungsräume in Hemmoor offiziell eingeweiht. „Wir haben hier nun wirklich einen Platz an der Sonne für alle Ratsuchenden“, sagte SoVD-Kreisvorsitzender Hans Wilhelm Saul mit Blick auf einen der Geldgeber des Umbaus. Die ARD-Fernsehlotterie „Ein Platz an der Sonne“ und die Kreissparkasse Wesermünde-Hadeln hatten die barrierefreie Umgestaltung des SoVD-Beratungszentrums Hemmoor gemeinsam mit dem Verband finanziert.

„Die Barrierefreiheit ist auch für uns als Landkreis besonders wichtig“, sagte Landrat Kai-Uwe Bielefeld in seinem Grußwort. Gemeinsam mit dem SoVD wolle der Landkreis Cuxhaven zudem die Aufgaben der Sozialpolitik angehen. „Denn der SoVD hat sich zu einer modernen sozialpolitischen Größe entwickelt. Und die Stimme der Schwachen muss gehört werden“, fügte Bielefeld hinzu.

Die Sozialausschuss-Vorsitzende Annette Faße (SPD), die sich die SoVD-Räume im Hemmoor-Center gemeinsam mit dem Landrat und der Sozialdezernentin Meike Jahns anschaut, bedankte sich vor allem bei den Ehrenamtlichen des SoVD. „Die öffentliche Hand hätte ohne Sie ein riesiges Aufgabenfeld, das kaum zu bewältigen wäre“, sagte die Bundestagsabgeordnete.

Der SoVD-Kreisvorsitzende Saul wies in seiner Ansprache noch einmal auf die Beratungsgebiete Rente, Pflege, Hartz IV sowie Behinderung hin und bedankte sich für die Finanzierung des Umbaus durch die ARD-Fernsehlotterie. Auch Adolf Bauer, 1. Landesvorsitzender und Präsident des SoVD, griff dies in seiner Rede auf. „Dadurch können diese Räume jetzt endgültig ein Ort sein, den alle Menschen mit Beratungs- und Hilfebedarf leicht erreichen“, sagte Bauer. „Und dafür war zum Glück kein reicher Onkel nötig“, fügte der SoVD-Landesvorsitzende mit einem Augenzwinkern hinzu.

Anschließend wurden Interessierte beim anschließenden Tag der offenen Tür mit Sekt, Saft und einem Imbiss in Empfang genommen und konnten die modernisierten Büros ausführlich begutachten.

Christian Pramor



Landesvorsitzender Adolf Bauer gratuliert dem SoVD Kreisvorsitzenden Hans Wilhelm Saul zu den neuen Geschäftsräumen.

Fördergesellschaft zur Erhaltung der Schwebefähre Osten-Hemmoor e. V.

Abwechslungsreiches Programm beim Fähr-Jubiläum 100 Jahre Schwebefähre Osten - Hemmoor



Lothar Klüser, Karl-Heinz Brinkmann und Nikolaus Ruhl präsentieren den Werbewagen der Fördergesellschaft, für das Fähr-Jubiläum im Oktober.

Die Planungen für das bevorstehende Jubiläumsfest der Schwebefähre Osten – Hemmoor, vom 1. bis 4. Oktober, laufen auf Hochtouren. Emsig wird in der „Fähr-Stuv“, so der offizielle Name des Fähr-Informationsraumes, gearbeitet. Rechtzeitig zum Jubiläum kann sich hier der Besucher über die Oste, Osten und die Schwebefähre informieren. Geschichten aus 100 Jahren Schwebefähre Osten – Hemmoor können schon jetzt in dem neuen Buch „Über die Oste“ nachgelesen werden.

An den vier Festtagen wird rund um die Schwebefähre, in Osten und Hemmoor, zu Land und zu Wasser, gefeiert. Die Organisatoren haben für diese Festtage ein attraktives und abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt.

Nach dem, um 11 Uhr beginnenden, offiziellen Festakt am 1. Oktober wird „Kaiser Wilhelm II“ mit der Fähre einschweben und eine, von der Bundesingenieurkammer, verliehene Auszeichnung, unter Salutschüssen der „Leher Salutbatterie“ enthüllen. Am Nachmittag wird das „Salon-Orchester-

Niederelbe“ für musikalische Unterhaltung sorgen und „Dinner for one op Platt“ die Lachmuskeln strapazieren. Aus Anlass des Fähr-Jubiläums hat die Deutsche Post einen Sonderstempel herausgebracht und kommt mit dem „Mobilen Postamt“ nach Osten. Für Kurzweil am Abend sorgen kurze Theaterstücke und Sketche aus dem Osteland.

Weitere Höhepunkte sind am Freitag, dem 2. Oktober ein Bootskorso bei „Oste in Flammen“ sowie eine große Schlagerparty mit dem „Rex Richter Quintett“ und Lilo Wanders, als Stargast am Abend. Der Samstag beginnt mit einem Jazz-Frühshoppen der legendären „Katstrophensband“ und endet am Abend mit „Paddy goes to Holyhead“, Irish-Folk-Rock vom Feinsten. Manege frei, heißt es vorher am Nachmittag. Hier zeigen die Kinder vom Mitmachzirkus, was sie am Donnerstag und Freitag gelernt haben. Der Sonntag beginnt um 9.30 Uhr mit einem Erntedankgottesdienst im Festzelt, gefolgt vom Country-Frühshoppen mit den „Blue Mountain Boys“. Für den am Nachmittag stattfindenden Festumzug sind alle Vereine und Gewerbetreibende herzlich eingeladen daran teilzunehmen. Im Anschluss wird Kaffee und Kuchen zu Bigband-Sound der Gruppe „Soundtrain“ serviert.

An allen vier Tagen wird ein buntes Rahmenprogramm geboten. Auf der Oste können Museumsschiffe aus dem Museumshafen Oevelgönne be-

wundert werden. Wer möchte, kann mit Torfkähnen eine Rundfahrt auf dem Fluss unternehmen, mit dem Heißluftballon, bei entsprechender Witterung, aufsteigen oder über die bunte Marktmeile bummeln. Oldtimer und eine Ausstellung von historischen Postkarten, Briefmarken und Fotos runden das Programmangebot in Osten ab.

Auf Hemmoorer Seite dreht sich zum Fähr-Jubiläum alles um das Thema Wasser.

Hier haben der Landfrauenmarkt Ihlienworth, der Kreisverband der Landfrauen Land Hadeln / Cuxhaven, die Kreissparkasse Wesermünde-Hadeln und die Samtgemeinden Am Dobrock, Börde Lamstedt, Hadeln, Hemmoor und Sietland die „Erlebnismeile Wasserwelten“ unter dem Motto „Sehen – Staunen – Erleben – Mitmachen und vieles zum Mitnehmen“ organisiert.

Seit kurzem weist ein von Gerd Wichers erstellter und von Nikolaus Ruhl gestalteter Werbewagen der Fördergesellschaft auf das Schwebefähren-Jubiläum hin. Weitere Informationen zum Jubiläum können unter www.schwebefähre-osten.de nachgelesen werden.

Karl-Heinz Brinkmann



Gunnar Schwarz

Container-Service
Torfweg 44
21745 Hemmoor
Tel. (04771) 7955

Containerservice • Verkauf von gebrauchten Seecontainern

Dipl.-Ing. Hannes Wesch

freischaffender Architekt VFA

Hochbau • Umbau • Sanierung • Schätzungen • Energiesparendes Bauen

Dorfstraße 6 • 21745 Hemmoor
Telefon (04771) 4411 • Fax (04771) 4488
E-Mail: hannes_wesch.arch@gmx.net



HEMMOOR

Magazin



1. Jahrgang Heft 2 September 2009

Informationen aus Rat,
Verwaltung, Vereinen und
Verbänden für die
Samtgemeinde Hemmoor

**Sie möchten in der nächsten
Ausgabe mit einer Anzeige
dabei sein?**

Rufen Sie mich doch einfach an.



Frank Steffens

Telefon (04751) 901178
Fax (04751) 901199
E-Mail: fsteffens@nez.de

Niederelbe-Zeitung

KURIER

Cuxhaven-Niederelbe Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1 · 21762 Otterndorf
Tel. (04751) 9010, Fax 901149, www.nez.de

**Singen Sie gerne
in der Badewanne?**



Singen Sie doch lieber in toller
Gemeinschaft.
Bei uns im

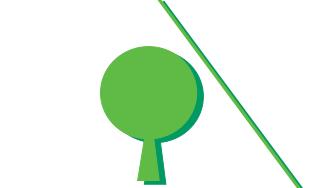
Shantychoir Hemmoor

Kontakt: 04771 - 3496 oder
donnerstags, 20 Uhr, bei Golsch
am Bahnhof Hechthausen



Bench.

**modehaus
schröder** GmbH
Bahnhofstraße • Hemmoor
www.modehaus-schroeder.de



**SUMFLETH
BAUMSCHULEN**

**Planung und
Gestaltung von
Gartenanlagen**

Teichbau
Baum- und Strauchschnitt
- Pflasterarbeiten
- Gartenrenovierung

**Beratung vom
Gärtnermeister**

VERKAUF VON:
Heide - Rosen
Stauden - Obstbäumen
Heckenpflanzen
Rhododendron
Blütensträucher
Beet- und Balkonpflanzen

**Stader Straße 112 (B 73)
neben dem Marktkauf
21745 Hemmoor
Telefon (04771) 2115**

Tourismus an der Oste e.V.

Touristiker positionieren sich neu

Auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung des Vereins Tourismus Osten/Oste e.V. am 15.06.2009 im Fährkrug in Osten wurde von den Mitgliedern eine bedeutende Satzungsänderung beschlossen. Der seit fast 50 Jahren bestehende Verein hat sein Betätigungsgebiet jetzt auf die Samtgemeinde Hemmoor und Umgebung ausgedehnt. Der neue Name „Tourismus an der Oste e.V.“ weist in die neue Richtung zur Stärkung und Ausweitung der Tourismusaktivitäten. Gleichzeitig wurde im Vorstand ein Generationswechsel vollzogen. Ebenso einstimmig wählten die Mitglieder den neuen Vorstand mit Clemens von Marschalck als 1. Vorsitzenden und Horst Ahlf als Stellvertreter. Iris Brandt und Gerhard Reibe fungieren als Kassenführerin und Schriftführer. Zu Beiräten wurden Peter Hörstensmeier, Holger Schmoldt, Wolfgang Schütz und Manuela Köster gewählt. Als Vertreter aus dem Samtgemeinderat gehört Bodo Neumann dem erweiterten Vorstand an.

Als „einen Meilenstein in der Entwicklung des Tourismus an der Oste“ bezeichnete der langjährige erste Vorsitzende Horst Ahlf diese Öffnung. Politik und Verwaltung haben dem Verein weiterhin ihre volle Unterstützung zugesichert. In Anwesenheit der Bürgermeister Neumann und Hubert und des Stellv. Stadtbürgermeisters Hinck bezeichnete Samtgemeindebürgermeister Dirk Brauer die Entscheidung als „einen Schritt in die richtige Richtung“.

Gerhard Reibe



Clemens von Marschalck, Wolfgang Schütz, Horst Ahlf, Iris Brandt, Holger Schmoldt und Peter Hörstensmeier (v. l.) möchten den Ostetourismus weiter ankurbeln.

**Buch + Papier
L. Peschel**
www.buch-peschel.de
Rathausplatz 19
21745 Hemmoor
Telefon (04771) 30 47

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.

WAS?
ICH KANN STEUERN SPAREN?
Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrung zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre Einkommensteuererklärung bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbstständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen.
Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.
Beratungsstelle:
Alter Postweg 61, 21745 Hemmoor
Ansprechpartner
Karola Jantzen
Telefon (04771) 643930
E-Mail: karo.jantzen@vlh.de
Kostenloses Info-Tel.: 08 00-1 81 76 16,
E-Mail: info@vlh.de, Internet: www.vlh.de

Wir sind Ihr Job
Ab sofort suchen wir

- ▶ Produktionshelfer/in mit Schichtbereitschaft
- ▶ Gewerbl. Helfer/-in
- ▶ Elektriker/-in
- ▶ Maler/-in
- ▶ Schweißer/-in

Bezahlung nach BZA-Tarif
Weitere Angebote auf unserer Website
personalaktiv
Präsident-Herwig-Straße 35
27472 Cuxhaven
TELEFON (04721) 69 99-0
www.personalaktiv.com

Wir machen Ihr Auto fit!

- Top Service zu fairen Preisen
- mit Qualitäts-Ersatzteilen
- mit modernsten Geräten

für VW, Audi, Ford, Opel...
Nowak
Hemmoor-Westersode
Telefon (04771) 6502-0


Ländliches Senioren- und Pflegeheim Osten - Altendorf
Urlaub - Sie haben es sich verdient !
Wir betreuen und pflegen in dieser Zeit Ihre Mutter oder Ihren Vater sehr gern.
Sprechen Sie mit uns.
Telefon (04776) 2 30 oder 01 72/4 20 26 99

Interessengemeinschaft „Bahnhofstraße“

DAS Hemmoorer Fest am Wochenende

Am Samstag, 05.09.2009 findet das Hemmoorer Bahnhofstraßenfest zum 20. Mal statt. Traditionell feiert die ganze Stadt. Anwohner, Einwohner, Aussteller, Gäste von nah und fern sind eingeladen, die bunte Meile ab 13.00 Uhr zu erkunden. Das Jubiläumsfest wurde gezielt in das Jahr der Oste gelegt und wird größer und attraktiver sein, als je zuvor. Seit 2007 plant und arbeitet der Festausschuss bereits an der Umsetzung und schafft mit dem Fest eine Plattform der Vereine, Organisationen, Firmen und Mitbürger. Es soll sich hier jeder wiederfinden, Interessantes entdecken und Freunde/ Bekannte treffen.

Von 13.00 bis 19.00 Uhr lädt die Straße zum Bummeln und Verweilen ein:



Das Fest ist in den letzten Jahren stetig gewachsen, über 100 Stände mit vielfältigen Angeboten werden auch in 2009 vertreten sein. Unter anderem finden Sie Infostände der Firmen und Vereine, einen Aktivitäten-Parcours für Kinder und Erwachsene, Präsentationen und Darbietungen von Vereinen und Gruppen, diverse Einkaufsmöglichkeiten, sowohl regionaler als auch überregionaler Waren, eine große Tombola und natürlich Stände für das leibliche Wohl.



Am Abend ab 19.00 Uhr folgt ein hochkarätiges musikalisches Abendprogramm und sorgt nach dem Rahmenprogramm für den gelungenen Abschluss von Standbetreibern und Publikum. Den Auftakt um 19.00 Uhr macht „ROLLO 333“, alias Rolf Peters, ein Ur-Hemmoorer! Rollo präsentiert gemeinsam mit dem Elbdeich-Rockorchester eine Rockstimmung „up Platt“, eine Kombination, die seltsam klingt, aber sensationell ist!

Ab ca. 21.00 Uhr erleben Sie dann die beste Coverband der legendären Dire Straits, sodass Sie denken, Mark Knopfler himself steht auf der Bühne. Die „Dire STRaTs“ haben schon 2007 in der Kulturdiele für Begeisterungsstürme gesorgt, daher freuen wir uns, sie Ihnen in diesem Jahr, anlässlich



unseres Jubiläumsfestes gratis zu präsentieren. Wir versprechen Ihnen: Sie können vermutlich jedes Lied mitsingen, haben Spaß und eine Menge zu tanzen!



Das besondere Highlight für Sie und uns im Jubiläumsjahr: Heben Sie ab und genießen einen der Hubschrauber-Rundflüge über Hemmoor!



Wir wünschen Ihnen viel Spaß auf unserem Fest. Es grüßt Sie der Festausschuss Hemmoorer Bahnhofstraßenfest 2009 im Culturkreis Hemmoor e.V.:

Ulf Jacobi, Peter van Diepen, Jana Dohrmann, Astrid Fiehn-Müller, Ulrike Hammes, Karin Hönicke, Bernd und Tanja König, Rita Mahler, Ulrike Petermann, Rita Petersjohann, Ute Peterson, Ulrich Schröder, Curt Schuster, Ute Schwiemann, Rudi Stamm, Peter Tank, Gunda Wiebusch, Birte und Frank Zöllner

Birte Zöllner



Mittelalterliche Gewänder zum 25-jährigen Jubiläum



Die geehrten Gründungsmitglieder: v.l. Hans Wilhelm Saul, Heino Grantz, Heinrich Heinbockel, Wolfgang Homberg, Anette Exner, Georg Winter, Joachim Brümmer.

Am 9. Mai konnte der Geschichts- und Heimatverein Hemmoor e.V. auf sein 25-jähriges Bestehen zurückblicken. Dieses wurde in einer stilvollen Feier – alle Vereinsmitglieder hatten sich mittelalterlich gekleidet – in der Kulturdiele festlich begangen. Zu dem Festakt erschienen Vertreter aus Rat und Verwaltung der Stadt Hemmoor, viele Abordnungen befreundeter Heimatvereine, Verbände, Interessengemeinschaften sowie die Leiter der hiesigen Schulen und Banken.

In ihren Grußworten für die Stadt und Samtgemeinde Hemmoor hoben Bürgermeister Hans-Wilhelm Saul und Samtgemeindebürgermeister Dirk Brauer die Bedeutung des Geschichts- und Heimatvereins für die Stadt hervor. Die 1. Vorsitzende des Heimatbundes „Männer vom Morgenstern“ Frau Dr. Nicola Borger-Keweloh gratulierte dem Verein zu seinem Jubiläum mit Dankesworten für das bisherige Engagement.

Eröffnet hatte die Veranstaltung der 1. Vorsitzende des Geschichts- und Heimatvereins Heino Grantz mit der Begrüßung der Gäste. Anschließend hielt er einen Rückblick auf die vergangenen 25 Jahre.

Außerdem konnten sieben Gründungsmitglieder für ihre 25jährige Vereinstreue geehrt werden.

Verbunden war das Jubiläum mit einem mittelalterlichen Markt, der „Spectaculum, Kurtzweyl, Handwerksleut, Musici und Gaukler“ geboten hatte.

Besonders die jugendlichen Besucher hatten ihren Spaß. Sie konnten u.a. am Stelzenlaufen, an Reitturnieren mit Steckenpferden oder am Ringstechen teilnehmen.

Für das leibliche Wohl sorgte der Heimatverein u.a. mit „Fleisch von der Sau im Brot“, „Brot mit Schmalz vom Schweine“, Gerstensaft, „einem Eli-

xier für ein langes Leben“, Dielentrunk und „einer Tynktur für kräftigen Haarwuchs“ .

Heino Grantz



Reges Markttreiben, alte Handwerkskunst und mittelalterliche Kostüme beherrschten die Szenerie an der Kulturdiele.

Gemischter Chor Basbeck

Chortreffen in Hemmoor

Über persönliche Kontakte hat der Gemischte Chor Basbeck eine enge Verbindung zum Gesangsverein Eintracht 1880 Kettenbach e. V. In der Zeit vom 11. bis 14.06. verbrachte eine Abordnung aus dem kleinen Ort im Taunus mit ca. 40 Sängerinnen und Sängern auf Einladung des Gemischten Chors Basbeck ein paar Tage in Hemmoor. Während ihres Aufenthaltes besuchten die Kettenbacher Chormitglieder die nähere Umgebung und erfreuten sich besonders an der abwechslungsreichen norddeutschen Küche.

Höhepunkt des Besuches war ein gemeinsamer Liedernachmittag mit den Kettenbachern, dem Gemischten Chor „Euphonie“ Westersode, dem Shantychor Hemmoor und dem Gemischten Chor Basbeck. In den Räumlichkeiten des Mehrgenerationenhauses brachte jeder Chor sein Repertoire zu Gehör und erfreute damit die befreundeten Chormitglieder und die erschienenen Gäste. Nach dem offiziellen Programm sind bei guter Bewirtung durch Firma Pagel viele neue Kontakte entstanden und alte wurden aufgefrischt.

Mit vielen guten Eindrücken und neu geschlossenen Freundschaften kehrten die Gäste aus Kettenbach wohl behalten in den Taunus zurück.

Am Volkstrauertag wird der Gemischte Chor Basbeck in der Michaeliskirche wieder in der Öffentlichkeit zu hören sein.

Ilse Thomas



Männer- und Frauenchor „Eintracht 1880 Kettenbach e.V.“ bei der Abreise am 14.06.09 am Hotel Fritsche.

Rechtsanwältin und Notarin

Erika Borchers

Lange Straße 20 a, 21756 Osten

Telefon (04771) 2284, Fax (04771) 5440

Anwaltliche Schwerpunkte:

**Verkehrsrecht, Ehe- und Familienrecht,
Erbrecht, Strafrecht, Zivilrecht**

**Franziska Brockelmann**

Immobilienberaterin

21745 Hemmoor

Rathausplatz 1

Telefon 04771 65299-26

Telefax 04771 65299-28

info@ksk-immo.de

www.ksk-immo.de

**S KSK Immobilien GmbH**

Steuerberaterkanzlei

Diplom-Kaufmann

Jürgen Schardt

Steuerberater

Sie haben steuer-/betriebswirtschaftliche Fragen?
Wir können Ihnen helfen...

Lindenstraße 26, 21745 Hemmoor, Telefon (04771) 64630
Telefax (04771) 646319, E-Mail: juergen.schardt@ewetel.net

FAHRSCHULE E. JUST

Inh. Kerstin Mangels

Unsere Fahrschulstandorte:

Lamstedt, Kleine Straße 1

Hemmoor, Krähenhorst 1

Hechthausen Bahnhofstraße 12

Oldendorf, Hauptstraße 24

Tel. (04773) 1321 oder (04771) 2667

• Drucksachen und
• Beschriftungen von



Stader Str. 53
21745 Hemmoor
Tel. (04771) 3616 + 643322
Fax (04771) 3617
mail@druckpartner-hemmoor.de

Die Rückkehr des Atlantischen Störs in der Oste



100 Jahre nach der Ausrottung des Atlantischen Störs in der Oste bemühen sich die Gesellschaft zur Rettung des Störs in Rostock, die Ostepachtgemeinschaft und die AG Osteland e.V. gemeinsam um die Wiedereinbürgerung dieses urzeitlichen Fisches.

Der Stör, ehemals ein heimischer Fisch in der Oste, war für die damals kleinen Orte entlang des Flusses ein sehr wichtiger Wirtschaftsfaktor. Der dramatische Rückgang der Population im Bereich der Untere Elbe, schon zu Beginn des vorigen Jahrhunderts, ist nach heutiger Einschätzung auf Überfischung durch Wegfang der untermäßigen Tiere, Gewässerausbau und Verschmutzung, sowie auf eine nicht nachhaltige Nutzung durch Überfischung der Tiere vor der Vermehrung zurück zuführen.

Weltweit gibt es nur noch wenige Restpopulationen dieses Urfisches, der Längen bis zu 6 Metern bei einem Gewicht von bis zu 300 kg erreichen konnte. Mit 7 bis 9 Jahren bei den Männchen, mit 8 bis 14 Jahren bei den Weibchen werden diese Fische geschlechtsreif. Sie wandern dann in die Flussmündungen, so geschehen auch in der Oste.

Hier legten sie im Frühsommer in der Strömung über kiesigem Grund rund 2,5 Millionen Eier ab. Der Stör zieht also wie der Lachs ins Meer und kommt zum laichen in die Flüsse zurück. Solche Laichplätze befanden sich bei Sethlerhemm, Breitenwich, Klint, Schwarzenhütten und Großenwörden.

Im Jahre 1994 wurde die Gesellschaft zur Rettung des Störs mit Sitz in Rostock gegründet. Deren Aufgabe ist die Zusammenführung aller nationalen Aktivitäten in einem Internationalem Programm mit dem Ziel, den Stör vor dem Aussterben zu bewahren. Dieser Gesellschaft ist die Ostepachtgemeinschaft, ein Zusammenschluss von 22 Sportfischervereinen mit 5700 Mitgliedern entlang der Oste, als erster Verband beigetreten.

Im Jahre 2004 wurde dann die Weltgesellschaft zur Rettung des Störs (World Sturgeon Conservation Society e.V.) gegründet, deren Vorsitzender der Neu Wulmsdorfer Meeresbiologe Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Harald Rosenthal ist.

Nach vielen Jahren der gründlichen Recherche und der überaus schwierigen Bestimmung von Genen und Chromosomen des hier ansässig gewesenen Atlantischen Störs, sowie der Untersuchung des verfügbaren Lebensraumes - Eider, Elbe mit Stör und Oste, Weser und Rhein - konnte im September 2008 erstmals ein Versuchsbesatz in der Elbe, bei Lentzen in Brandenburg vorgenommen werden.

Im März 2009 wurde in Zusammenarbeit mit dem NLWKN, den Naturschutzverbänden der Landkreise Cuxhaven, Stade und Rotenburg, dem Bundesamt für Naturschutz, dem Fischereisportverein Bremervörde, der Fischereigenossenschaften und der Ostepachtgemeinschaft der Grundstein für eine Wiedereinbürgerung des Störs in der Oste gelegt. Die Erfahrungen der hiesigen Sportfischer mit bedrohten Fischarten, die bei der erfolgreichen Nachzucht der Lachse gesammelt worden sind, bestärkten die Fachleute, die Oste als erster niedersächsischer Fluss auszuwählen.

Am 18. April 2009 wurde erstmals nach 100 Jahren ein experimenteller Besatz der Oste mit 50 Stören von 25 bis 35 cm Länge in Bremervörde vorgenommen, ein Meilenstein in der Fischereigeschichte dieses Flusses. Die Störe stammen aus einer Aufzuchtstation in Cemagref, Frankreich.

Alle in Bremervörde ausgesetzten Störe sind mit einer Markierung versehen. Wie zu verfahren ist, wenn ein Angler einen solchen Stör fängt, wird unter www.sfv.oste.de beschrieben. Mittlerweile sind drei Störe mit einem Sender versehen worden. Die Wanderung dieser Fische in der Oste wird Tag und Nacht verfolgt. Das Wanderverhalten der Störe und die bereits erfolgten Bodenproben lassen auf ein gutes Zwischenergebnis schließen.

Bei einer erfolgreichen Wiedereinbürgerung können erste Erfolge allerdings erst in 1 bis 1,5 Generationen belegt werden. Die Sportfischer an der Oste sehen gemeinsam mit der AG Osteland trotzdem eine realistische Chance. Allerdings müssen folgende Fakten und Rahmenbedingungen stimmen:

- Genetisch geeignetes Besatzmaterial muss verfügbar sein.
- Die Ursachen für den Rückgang müssen untersucht werden.
- Geeigneter Lebensraum muss in der Oste vorhanden sein
- Die Berufsfischer müssen in das Projekt integriert werden.
- Eine administrative Begleitung durch die Behörden muss gewährleistet sein.
- Pressearbeit und Internetpräsenz müssen das Projekt weiterhin begleiten.

Das erste Wunder an der Oste ist vollbracht, nämlich die Wiedereinbürgerung von Lachs und Meerforelle. Die AG Osteland und die Ostepachtgemeinschaft hoffen nun gemeinsam auf ein zweites Wunder, die Wiedereinbürgerung des Atlantischen Störs.

Wolfgang Schütz
Vorsitzender Ostepachtgemeinschaft
Jochen Bölsche
2. Vorsitzender AG Osteland



Schütz (Ostepachtgemeinschaft) und Gessner (Projektleiter) beim Aussetzen der Störe

FC Basbeck Osten

FC Basbeck-Osten spielt nach erneutem Meistertitel in der Bezirksoberliga !



Der frisch gebackene Bezirksliga-Meister FC Basbeck Osten mit der „Meisterschale“.

Wer hätte das gedacht. Noch vor einem Jahr bedankte sich der Vorstand des FC Basbeck-Osten bei Mannschaft und Trainer für die tollen Leistungen und den damit verbundenen Aufstieg in die Bezirksliga. Genau ein Jahr später hatte man auf Seiten der „Grün-Schwarzen“ erneut Grund zum Feiern. Die 1. Herrenmannschaft legte in der Bezirksliga einen glatten Durchmarsch hin und wurde mit 71 Punkten, sowie 17 Zählern Vorsprung auf den Tabellenzweiten, souverän Meister. Was Mannschaft, Trainer und Verein hier in den vergangenen zwei Jahren erreicht haben ist schon fast ein kleines Fußballwunder, wird der FC doch in dieser Saison in der Bezirksüberliga (6.Liga) an den Start gehen. Die Meisterschaft in der Bezirksliga wurde dann auch standesgemäß am letzten Spieltag, mit rund 350 Anhängern, im Rahmen einer Aufstiegsfeier gebührend gefeiert. Der Aufstieg des FC Basbeck-Osten in die sechsthöchste deutsche Spielklasse ist nicht nur für den Club ein außergewöhn-

licher Erfolg, sondern auch für Osten, Hemmoor sowie für die gesamte Region eine Chance sich zu präsentieren. Mannschaften wie der TUS Celle, Eintracht Lüneburg oder der VFL Maschen, werden auf dem „Ostener-Jahn-Sportplatz“ zu Gast sein und auch der FC selber wird durch weite Teile Niedersachsens reisen. Mit RW Cuxhaven gibt es im Landkreis Cuxhaven nur ein Team, das in einer höheren Spielklasse antritt und darauf kann man seitens des FC Basbeck-Osten sicherlich stolz sein. An der „Oste“ freut man sich auf das Abenteuer Bezirksüberliga und hofft natürlich darauf, dem einen oder anderen großen Verein mal zeigen zu können, dass auch im „Osteland“ guter Fußball gespielt wird. Weitere Infos über den FC Basbeck-Osten gibt's unter www.fc-basbeck-osten.de.

Torsten Hammann

Ihre Gesundheit ist uns wichtig!

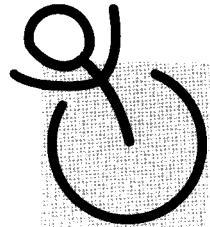
AOK-Servicezentrum
Zentrumstr. 4
21745 Hemmoor
Tel.: 04771/65010



www.aok.de

Lebenshilfe e.V.

Kreisverband Land Hadeln
Am Schulzentrum 8
21745 Hemmoor
☎ (04771) 68 94 90
info@lebenshilfe-hemmoor.de
www.lebenshilfe-hemmoor.de



Pädagogische Frühförderung
Kindertagesstätte mit Integrationsgruppen
Heilpädagogischer Kindergarten · Waldgruppe
Krippe · Wohnstätte · Wohngruppen

VEREINE UND VERBÄNDE

Kulturstiftung „Zement aus Hemmoor“

Back- und Schuttenfest erwies sich wieder als Besuchermagnet

Ende Juni fand wieder das beliebte Back- und Schuttenfest der Kulturstiftung Zement aus Hemmoor und des Geschichts- und Heimatvereins statt. Zu diesem Fest war die Museumsschule „Hemmoor 3“ traditionell über die Tropfen geflaggt.

Das Gelände des Zementmuseums verwandelte sich zu einem bunten Basar. Zwischen den Ausstellungsstücken, die an die Blütezeit der Zementfabrik erinnern, waren etliche bunte Stände aufgebaut. So wurde gehökert, was das Zeug hielt. Schnäppchenjäger kamen dabei auf ihre Kosten, so manches schöne Stück wechselte den Besitzer. Die Kulturstiftung sorgte bei den Besuchern für das leibliche Wohl und konnte erstmals 130 Flohmarktstände verzeichnen.

Anziehungspunkt war auch das Innere der Museumsschule. Hier bekamen die Besucher von ehemaligen Zementwerkern aus erster Hand Informationen zum einst größten Industrieunternehmen im nördlichen Elbe-Weser-Dreieck und zur Herstellung des grauen Goldes.

Auch auf dem Gelände der angrenzenden Kulturdiele hatte der Geschichts- und Heimatverein ein buntes Programm auf die Beine gestellt. Neu eröffnet wurde der neue Ausstellungsraum im Obergeschoss der Kulturdiele. Hier sind derzeit alte Katasterkarten und Luftbilder aus der Vergangenheit und Gegenwart Hemmoors zu sehen. Am Nachmittag begeisterten dann die Tanzgruppen mit ihren Auftritten die Besucher. Kulinarischer Höhepunkt bildete hier frisch gebackener Butterkuchen aus dem Ofen des Backhauses.

Die Veranstalter zeigten sich am Ende des Tages sehr zufrieden mit dem Verlauf der Veranstaltung.

Marco Tohoff



Zahlreiche Flohmarktstände sorgten auf dem Gelände des Deutschen Zementmuseums für ein buntes Bild.

Ihr Zuhause – unsere Aufgabe
... schon seit über 40 Jahren

Hartmuth **Schütt**

Tischlerei
An der Kreidegrube 6 - 21745 Hemmoor - Telefon (04771) 3113
Innenausbau - Möbel nach Maß - Küchen - Möbelrestaurierung - Glasarbeiten
Fenster und Türen in Holz und Kunststoff - Rollläden - Treppen - Parkett

Telefon (04771) 3992
Schließanlagen -
und noch vieles mehr!

Königstanne Wingst, Telefon (04778) 300
Übernachtung mit Frühstück ab 20,- € p.P.
Mittagstisch
Kännchen Kaffee, Stück Torte, nur 3,00 €
abends ab 18 Uhr **Pizza** - oft kopiert, aber nie erreicht

20 Jahre **Gardinestübchen**

Klaus Winter Raumausstattermeister

Raumausstatter Handwerk
Am Schulzentrum 6
21745 Hemmoor
Telefon (04771) 4907
Fax (04771) 4985

Gardinen-winter@arcor.de
www.gardinestuebchen-winter.de

Modische Fensterdekoration
Teppichböden und Polsterei
Fliegen- und Sonnenschutz
Tischwäsche und Kissen
Gardinen-Reinigungsservice

STUPSNASE
DAS Secondhandgeschäft
Inh. Daniela Janke
Näharbeiten: Andrea Krücke
Stader Straße 38, an der B 73
21745 Hemmoor
Telefon 04771/580720

- Umstandsmode
- Alles Rund ums Kind
- ausgesuchte Frauenmode
- Kinderzimmermöbel

Öffnungszeiten:
Montag
15.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag bis Freitag
9.00 bis 12.00 Uhr und
15.00 bis 18.00 Uhr

FRISCHE IDEEN
für Ihre Werbung

DABROCK
-WERBUNG.de

Molkereistraße 1 - 21789 Wingst
Tel. (04778) 811021

Culturkreis Hemmoor e. V.

Der musikalische Herbst in Hemmoor

Liebe Hemmoorer,

wir, der Culturkreis Hemmoor e.V., möchten Ihnen die musikalischen Highlights im Herbst ans Herz legen. Wir würden uns freuen, Sie als Guest auf unseren zukünftigen Veranstaltungen begrüßen zu können.

Zuvor möchte ich gerne telefonische Nachfragen erklären, welche mir nach der letzten Auflage des Hemmoor-Magazins gestellt wurden. Vielen Dank für die Fragen und das Interesse Ihrerseits.

Der Culturkreis Hemmoor e.V. besteht seit dem 14.11.1989. Die Gründungsmitglieder haben vor 20 Jahren entschieden „Cultur“ mit „C“ zu schreiben. Heute wird dies als modern angesehen, für uns ist es jedoch Tradition. Uns gefällt das „C“, denn auf diesem Wege heben wir uns namentlich etwas hervor, zeigen unsere Offenheit für jegliche Musik etc. und wir konnten eine sensationell einfache Homepage namens www.Culturkreis.de anlegen.

Seit Jahrzehnten unterstützen uns folgende Vorverkaufsstellen, wo in der Regel spätestens einen Monat vor dem jeweiligen Konzert Eintrittskarten erworben werden können:

Cadenberge: Uhren und Schmuck Hess, 04777-931184

Hechthausen: Radio und Fernsehen Patjens, 04774-991081

Hemmoor: Jeans-Laden Schröder, 04771-642919

Lamstedt: KSK Lamstedt

Otterndorf: Altstadtbuchhandlung, 04751-2101

Stade/Himmelpforten: Ticket-Point-Blumentritt, Birnbaumpassage 04141 - 3374. Abholung auch in Himmelpforten möglich!

Auch online ist es möglich mit Vorabüberweisung Karten zu erwerben. Als Kontaktmöglichkeit steht Ihnen der Weg über eMail Birte@culturkreis.de) oder per Telefon (0172-8787646 – Anrufbeantworter möglich, da wir unser Ehrenamt in der Regel in den Abendstunden ausüben) zur Verfügung.

In den vergangenen 20 Jahren haben wir über 250 Konzerte veranstaltet und dabei über 48.000 Gäste begrüßen können. Mal mehr und mal weniger, mal mit Gewinn und mal mit Verlusten, mal mit bekannten Größen und mal mit unbekannten Leckerbissen. In der gesamten Zeit können wir uns an nur 3 Events erinnern, wo wir persönlich sagen können: „Das war nichts!“. Dies kommt so selten vor, da wir gute Kontakte haben und da wir uns fast immer vorab ein persönliches Bild von den Künstlern einholen. Unser Motto: Wenn wir überzeugt sind, dann sind es unsere Besucher auch!

Sehr freuen wir uns über neue Mitglieder – passive oder aktive! Beitreten können Privatpersonen, Institutionen und Firmen. Der Jahresbeitrag staffelt sich wie folgt und ist zum Ende eines Kalenderjahres zu zahlen:

- **Einzelmitglied:** 20 €. Ermäßigt: Schüler, Studenten, Azubis, Wehrpflichtige/ Zivildienstleistende und Rentner auf Wunsch: 10 €
- **Familien:** 30 € (*Paare inkl. Kindern, sofern diese kein eigenes Einkommen haben, maximal bis zum 26. Lebensjahr)
- Ein höherer Beitrag ist frei wählbar. Ein Ermäßigungswunsch ist ggf. mit Ablaufdatum anzukündigen.
- Mitglieder erhalten bei Konzerten Vergünstigungen bzw. bei aktiver Mitgliedschaft im Beitrag, zudem können sie jährlich eine Abo-Card gewinnen (daran arbeiten wir 2009!)

In unserem Verein zählt jede Stimme. Das heißt, wir entscheiden gemeinsam, welche Veranstaltungen durchgeführt werden. Jedes Mitglied unseres Culturkreises kann so aktiv in den Veranstaltungsplan eingreifen und mitbestimmen, wann, wo und mit wem etwas passiert. Ideen werden zusammen entwickelt oder einzeln vorgebracht. Wir führen die Veranstaltungen zusammen durch und packen auch persönlich mit an. Wir freuen uns sowohl über aktive Mitglieder, die auch Lust am „Veranstalten“ haben und ihre Freizeit dafür einbringen, aber auch über passive Mitglieder, die unsere Arbeit schätzen und unterstützen!

Folgende Highlights finden im Herbst 2009 statt

30.10.2009 MICHAEL WESTON KING



Singer/Songwriter aus Birmingham, England begleitet von Alan Cook (Pedal Steel / Mandoline / Dobro) und Paul Hesketh (Gitarre / Gesang). Seine Musik kommt aus der Ecke Folk / Rock mit Einflüssen aus Country und Pop. Marc Almond, mit dem er 4 Jahre die gleiche Schule besuchte und der sein „Senior“ war hat sicher die ersten musikalischen Eindrücke hinterlassen. Inspiriert haben ihn weiterhin Elvis Costello, Hank Williams, Bob Dylan, REM, The Clash, Gram Parsons und viele mehr. Hören Sie mal rein in seine Songs zwischen Melancholie und Lebensfreude. Unter HYPERLINK "<http://www.myspace.com/michaelwestonking>" www.myspace.com/michaelwestonking können Sie rein hören und sich ein Bild von dem Künstler machen. Michael ist eine gute Woche in Deutschland, dabei in Nürnberg, Berlin, Hamburg ... und in Hemmoor! Das Konzert findet teilweise in der Kulturdiele Hemmoor statt, Einlass ab 20 Uhr, Beginn ab 20.30 Uhr, Vorverkauf: 8 Euro und Abendkasse: 10 Euro.

21.11.2009 LE CLOU



Seit Jahren (erstmals 2001) gibt es kein Halten mehr, wenn die Band mit dem Cajun Blues in der Kulturdiele Hemmoor gastiert. Nicht umsonst gönnen wir Ihnen und uns diese Band nun schon zum 5. Mal. Wir sind grundsätzlich für Abwechslung, aber Gutes muss auch Tradition haben! Le Clou zaubert eine mitreißende und begeisternde Show mit tollen musikalischen Einlagen auf Geige, Schifferklavier und „Waschbrettbauch“ hin. Musik, die in die Füße geht und letztlich alle auf die Beine bringt. Kenner besorgen sich rechtzeitig Karten, Nichtkennern rate ich dazu, denn die Diele ist bei Le Clou seit 8 Jahren immer ausverkauft! Einlass ist um 19.30 Uhr, Beginn ab 20 Uhr. Vorverkaufspreis: 12 Euro, Abendkasse 14 Euro.
Es grüßt Sie im Namen des Vereins

Birte Zöllner

ASV Hemmoor

46 Nachwuchsangler lernten am Rahdener See die Welt des Angelns kennen

Die Ferienspaß-Aktion – ein Schnupperangeln – wurde durch den Vorstand des ASV Hemmoor am vereinseigenen Gewässer in Rahden auch in diesem Jahr wieder zweimal begleitet. Die fast 50 Jugendlichen, aufgeteilt in zwei Gruppen, konnten nicht nur den Angelhaken selber bestücken, sondern auch ihren Fang selber landen.

Mit großer Begeisterung nahmen sie an einer kleinen Fischkunde teil und stellten dabei fest, dass es auch viele Fischarten wie Rotaugen und Barsche zu angeln gibt.

An dem schönen sonnigen Nachmittag schmeckte im Anschluss an das Angeln die gebrillte Bratwurst besonders gut.

Für interessierte Nachwuchsangler wird ab Anfang Januar ein Sportfischerlehrgang stattfinden. Weitere Informationen hierzu gibt es auch unter www.ASV-Hemmoor.de.

Petra Prill



Großer Andrang herrschte, als der ASV Hemmoor im Rahmen der Ferienspaßaktion zum Angeln einlud.



MALEREI
Malermeister
Thomas Stüven

- + moderne Raumgestaltung
- + Tapeten – Anstriche
- + Bodenbeläge

Büro: 21745 Hemmoor, Feldweg 5
Lager: 21745 Hemmoor, Rosenthalweg 1
Tel. 04771/2885



Sauna im Schwimmbad

Lamstedter Str. 1, 21745 Hemmoor
Telefon 0151-22 87 07 50
Inh. Rüdiger Timmermann

Öffnungszeiten:

Di.: Damen 12.00–21.00 Uhr
Do.: Herren 15.00–22.00 Uhr
Fr.: Da./He./Fam. 14.00–22.00 Uhr
Sa.: Da./He./Fam. 15.00–21.00 Uhr

Erholung und Entspannung pur!



Dachdeckermeister • staatl. gepr. Hochbautechniker

Dachdeckerarbeiten aller Art

- Kran- und Steigerarbeiten
- Klempnerei • Holzbau
- Verkauf von Bedachungsmaterial
- Einbau von Wärmeschutzmaßnahmen

21745 Hemmoor / Am Baumarkt 4
Telefon (04771) 58 07 54

Tierärztliche
Gemeinschaftspraxis

Dr. Berit Kemper
TA Holger Seth

Hauptstraße 17
21745 Hemmoor
Tel. (04771) 58 03 40
Fax (04771) 58 03 41



Jung einsteigen und
Preisvorteile sichern!
Kommen Sie bei uns vorbei.

fair versichert
VGH

VGH Vertretung
Peter Köhler

Zentrumstr. 10 • 21745 Hemmoor
Tel. 04771 3560 • Fax 04771 4941
peter.koehler@vgh.de

Finanzgruppe
Sparkasse
VGH
LBS
DekaBank

Kulturkreis Hechthausen

Kultur vor Ort – diesseits der großen Bühnen –

Auch im laufenden Jahr hat es sich der Kulturkreis wieder zur Aufgabe gemacht, kulturelle Veranstaltungen zur Belebung des Kulturangebots in Hechthausen durchzuführen. Traditionell setzt der Verein auf Kultur vor Ort - diesseits der großen Bühnen - wieder mit einem abwechslungsreichen Programm und immerhin schon fünf erfolgreichen Veranstaltungen bis zur Sommerpause.

Am 4. September wird die erfolgreichste irische Musikgruppe im deutschsprachigen europäischen Raum Station in Hechthausen machen: Irish Folk mit der Band Stokes dürfte nicht nur für Kenner ein großer Leckerbissen werden.

Vom 3. bis 10. Oktober steht ein neues High-Light in der Reihe „Kultur on Tour“ auf dem Programm: Eine begrenzte Teilnehmerzahl wird eine – bereits ausgebuchte – Reise nach Rom antreten.

In Hechthausen geht es dann am 17. Oktober im Landhaus Ostekrone mit einer kabarettistischen Bühnenshow weiter: Andrea Bongers wird ihr Programm „Endlich normal“ aufführen. Intelligent, witzig, hochmusikalisch sind die Stichworte zu dieser sicher sehenswerten Veranstaltung.

Mit „Traditioneller Musik von morgen“ wird die Gruppe CASSARD am 15. November in der St.-Marien-Kirche ihrem Publikum ein außergewöhnliches Musikerlebnis bieten. Elemente keltischer Musik werden in dieser stimmungsvollen Veranstaltung verbunden mit orientalischen Klängen, Balkan-Rhythmen und sakralen Stimmungen.

Die Liste der Veranstaltungen für das laufende Jahr wird am 21. November eine „Turbo – lente A – Capella – Show“ mit der Gruppe Ferrari - Küßchen aus Hannover abschließen.

Internetnutzer finden das Programm und weitere interessante Informationen über den Kulturkreis unter www.kulturkreis-hechthausen.de. Der Verein heißt alle Interessierten zu seinen Veranstaltungen herzlich will-

kommen und weist darauf hin, daß Mitglieder für Veranstaltungen in Hechthausen ermäßigte Eintritt erhalten und an der jährlichen Verlosung für ein kostenloses Jahresabo für alle Veranstaltungen in Hechthausen teilnehmen.

Kartenvorverkaufstellen des Kulturkreises:

Hechthausen: EP: Patjens & Mau, Gaststätte Golsch

Himmelpforten: Buch+Papier Peschel

Lamstedt: Segelken TV-Service

Hemmoor: Buchladen Flraig

Stade: MaNehme Kochbücher & mehr

Uwe Dubbert



Die Gruppe „Stokes“ spielt am 4. September in Hechthausen.

Mich kann man auch mieten!

(z.B. für Firmen- und Vereinsfeiern sowie Feste und Veranstaltungen aller Art).

Kinderkarussell Ø 6 m



Außerdem kommen wir gerne mit unseren Pizza- und Crepes-Stand zu Ihnen.

Schaustellerbetrieb
Reinhard Luttkau
Alter Postweg 7
21755 Hechthausen-Bornberg
Telefon 04774/13 97 oder
Mobil 0171/243 38 51

WIR SIND DIE NR. 1 FÜR KFZ-ERSATZTEILE IN HEMMOOR!

SLC Automobile GmbH



Heiko Langbehn
Hauptstr. 4 • 21745 Hemmoor
Tel. (04771) 642610
Fax (04771) 642630
www.slc-automobile.de



Schön, dass jemand aufpasst

EWE Sicherer Zuhause

Manche Dinge kommen unerwartet. Einbrecher zum Beispiel.

Oder Brände. EWE Sicherer Zuhause bietet Ihnen:

- Eine zuverlässige Warnung bei Einbruch und Feuer
- Auf Wunsch Alarmierung der zuständigen Leitstelle

Informieren Sie sich in Ihrem EWE ServicePunkt, EWE KundenCenter oder telefonisch unter der kostenlosen Rufnummer: **0800 4645464**.



Algie
Anzeigenannahme - Bestattungen
Mietwagen- und Omnibusbetrieb
Inh. Arno Algie, e.K.
Fax: (04771) 6506-50
E-Mail: firma@algie.de
Dorfstraße 11 - 21745 Hemmoor
☎ (04771) 6506-0

Kulturmühle Osten e.V.

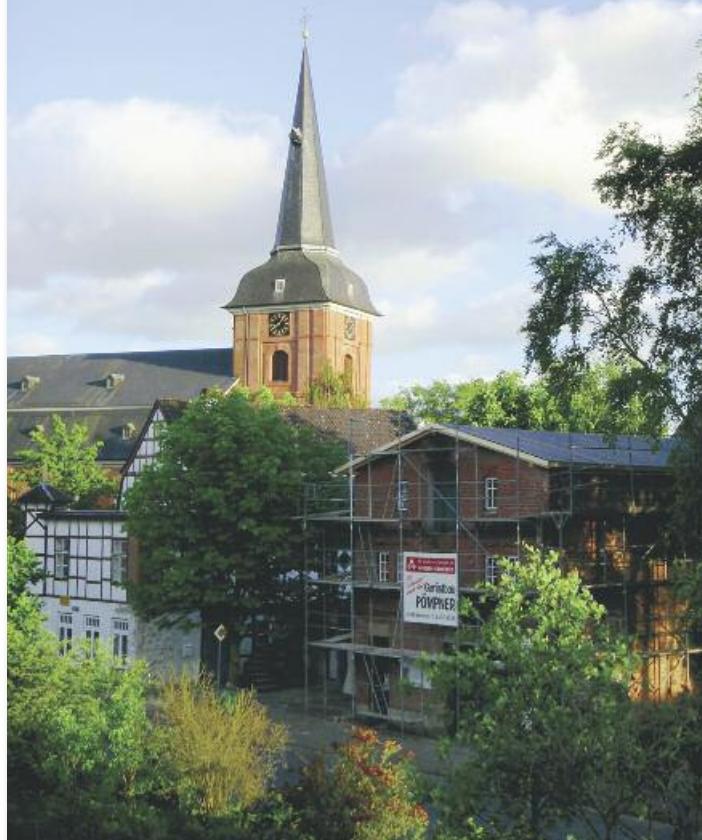
Unter neuem Dach

Nach einem fast 40 Jahre dauernden Dornröschenschlaf öffneten sich die Türen der historischen Mühle im Zentrum von Osten am 24. Mai wieder für die Öffentlichkeit. Mehrere Hundert Besucher des Oster Fährmarkts nutzten die Gelegenheit, einen Blick in das Gebäude zu werfen. Besonders die fast vollständig erhaltene Technik des Mahlwerks, das sich über drei Etagen erstreckt und über Transmissionsriemen von einem einzigen Motor angetrieben wurde, weckte die Neugier vor allem der großen Besucher, während die Kleinen an einer funktionsfähigen Miniaturmühle mit Muskelkraft ihr eigenes Mehl herstellen konnten.

Anders als an Dornröschen – die ja bekanntlich in der alten Schönheit aus ihrem Schlaf erwachte – gingen die Jahrzehnte an der Mühle nicht ohne Spuren vorüber. Vor allem das Dach hatte gelitten und ließ schließlich nicht nur Licht, sondern auch reichlich Wasser durch, das in Mauern, Decken und Gebälk bereits deutliche Schäden verursacht hatte. Erste und wichtigste Aufgabe des Vereins Kulturmühle Osten e.V. war daher, die Erneuerung des Daches in Angriff zu nehmen. Kaum waren die Stände des Fährmarkts abgebrochen, rückten die Dachdecker an. Innerhalb weniger Tage war die alte Eindeckung und die beschädigten Teile des Dachstuhls entfernt und das neue Dach aufgesetzt. Damit war die Grundlage für die Arbeiten im Gebäude geschaffen, die fast ausschließlich von Vereinsmitgliedern ehrenamtlich in deren Freizeit ausgeführt wurden. Dazu gehören die liebevolle Sanierung der über 30 Fenster, die Reparatur der von der Feuchtigkeit in Mitleidenschaft gezogenen Holzböden – fast 100 Quadratmeter Dielen mußten erneuert werden – und die Egalisierung des Steinbodens im Erdgeschoss.

Die Aktivitäten des Vereins beschränken sich jedoch nicht nur auf das Gebäude. Erste Veranstaltungen wurden organisiert: In Zusammenarbeit mit dem Wassersport-Club Osten (WSCO) wurde zu einem maritimen Abend an der Oste eingeladen: Grit Klempow, Journalistin des Stader Tageblattes und Buchautorin, las am 24. Juli aus ihrem Fahren-Buch „Hol über“, am 21. August präsentierten die Schauspieler Wolfgang Gellert und Fried Wolff ihr erfolgreiches Wilhelm-Busch-Programm.

Am 17. Oktober gibt die Buxtehuder Band „Kaktusblüte“ ein Benefizkonzert in der Festhalle Osten, dessen Erlös in die Restaurierung der Mühle fließen soll. Des Weiteren ist ein Filmabend geplant, dessen Termin bei



Das neue Dach ermöglicht weitere Nutzungen in der Kulturmühle.

Drucklegung jedoch noch nicht feststand. Dieser wird jedoch auf der Webseite des Vereins www.kulturmuehle-osten.de veröffentlicht. Dort finden sich auch Informationen über weitere Veranstaltungen, die Geschichte und die Technik der Mühle, Vereinsaktivitäten und einige andere Themen – und wer möchte, kann dort einen Antrag auf Mitgliedschaft herunterladen. Viel Beachtung findet das an der Front der Mühle angebrachte „Spendenbarometer“, dessen Stand die Summe der von Unterstützern, Mitgliedern und Sponsoren gespendeten Beträge anzeigt. Obwohl viele der anfallenden Arbeiten von den Mitgliedern übernommen werden, muß der Zeiger noch um einiges klettern, um die für die Sanierung des Gebäudes anfallenden Kosten zu decken. Wer dazu beitragen möchte, findet die entsprechenden Angaben auf der Website des Vereins.

Michael Herrmann

Steuerberater Wirtschaftsprüfer

- Finanzbuchhaltung und Steuerberatung
- Erstellung von Jahresabschlüssen und Konzernabschlüssen nach HGB und IFRS
- Prüferische Durchsicht oder Plausibilitätsbeurteilungen von Abschlüssen
- Wirtschaftsberatung und Rechtsformwahl

Michael Faltin
Diplom-Kaufmann

Am Dorfleth 12
21756 Osten
Telefon (04771) 887118
Fax (04771) 580870
E-Mail: michael.faltin@ewetel.net

Mühler GmbH
Tiefbau Straßenbau

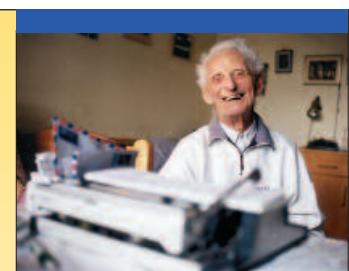


Terrassen, Auffahrten und Wege
sowie sämtliche
Pflaster- und Straßenbauarbeiten
werden von uns fachgerecht ausgeführt

21745 HEMMOOR, Hoheluchtstraße 9, Telefon (04771) 7115
Fax (04771) 8203

Wie zu Hause ...

... aber nicht allein, leben Sie bei uns. Wenn Sie jemanden brauchen, ist immer jemand für Sie da. In der Pflege genauso wie in der Küche, in der Freizeit ebenso wie in der Nacht. Fachlich versiert und mit menschlicher Wärme. Sie möchten mehr erfahren? Besuchen Sie uns!



Altencentrum Am Stadtpark
Zur Sandkuhle 6
21745 Hemmoor
Telefon 04771.28 44
Fax 04771.55 71
www.diakonische-altenhilfe.de


Denn Alter braucht Zukunft.
Diakonische Altenhilfe
gemeinnützige Gesellschaft mbH

DRK Westersode

DRK-Tagesfahrt nach Kappeln an der Schlei

Um 6:00 Uhr wurden wir von Primo Reisen abgeholt. An Bord waren Jürgen und Helga, die den Gästen jeden Wunsch von den Augen abgelesen haben. Die Fahrt ging nach Wischhafen, mit der Elbefähre Richtung Glückstadt, dann weiter nach Itzehoe, über den Nordostseekanal per Autobahnbrücke nach Rendsburg.

Kappeln erreichten wir um 10:10 Uhr. Dort stieg der Stadtführer Karl-Heinz Beier zu uns in den Bus und machte mit uns die Rundfahrt auf den Spuren des Landarztes. Die Schlei ist übrigens 43 km lang und kein Fluß, sondern eine Förde der Ostsee. Kappeln hat ca. 9.500 Einwohner.

Unsere Rundfahrt begann in Angeln. Dort gibt es 36 Biogasanlagen. Überall wird Mais angebaut, wodurch das Damwild zurückgeht und die Wildschweine sich ausbreiten. In Grödersby wohnt die Schludertante vom Landarzt, die heute im Rollstuhl sitzt. Der Ort Lindaunis ist ein in die Schlei geschobener Landhaken. Dort hat der Landarzt seine Praxis. Der Lindauhof, ein Gutshaus im 16. Jahrhundert erbaut, bietet die romantische Kulisse für die ZDF-Vorabendserie. Wenn im Gutshaus gedreht wird, kommt erst der Spediteur, holt alles ab und der Requisiteur stellt die Kulisse auf. Ca. 14 km entfernt findet sich in Wagersrott der "Hinnerksen Hof" (Holländerhof der

Familie Bartels). Hinnerksen heißt in der Landarzt-Welt der schrullige Kräuterarzt. Sein Kräutergarten rechts neben dem Hof ist 16 qm groß. Viele Drehorte befinden sich rund um Süderbrarup. Sonnengelbe Rapsfelder, grüne Waldstücke und das Blau der Schlei verlocken nicht nur Fans der ZDF-Vorabendserie, sondern auch viele Naturliebhaber dazu, eine Fahrradtour durch die attraktiven Städte und reizvollen Dörfer entlang der Schlei zu unternehmen.

Unser Mittagessen nahmen wir im Hotel "Aurora", im Film die "Landarztkneipe" ein. Hinterher mussten alle den Landarzt-Stammtisch bewundern. Nach dem Essen hatten wir etwas Zeit zur freien Verfügung, bevor es mit dem Raddampfer von Kappeln nach Schleimünde ging. An Bord gab es Kaffee, Torte und Sandkuchen. Schleimünde besteht aus einer Kneipe, zwei Häusern und einem Leuchtturm. Nach einem kurzen Landgang fuhren wir zurück nach Kappeln, wo der Bus wartete. Im Regen machten wir uns auf die Heimfahrt. Es war ein erlebnisreicher Tag.

Elke Zabka



DRK-Ausflügler in Kappeln an der Schlei.

DRK Hemmoor

50 Jahre Blutspenden in Hemmoor

A m 2. Juni 2009 fand in der Kulturdiele eine Blutspende statt, an der sich alle 4 Ortsvereine (Althemmoor, Basbeck, Warstade und Westersode) beteiligt haben. Es war das 50-jährige Jubiläums-Blutspenden in Hemmoor. Birgit Patjens erhielt als 15.000 Spender einen Präsentkorb. Folgende Personen wurden für ihre zahlreichen Blutspenden mit einem Einkaufsgutschein bedacht: Gerhard Bartschat für die 75. Spende, Brigitte Golkowski und Ulrich Korff für die 60. Spende und Volker Lühmann für die 50. Spende. Günther Kröncke kam zur 130. Spende, war aber wieder Erstspender, weil es zwischenzeitlich eine Altersbegrenzung gab. Vor 50 Jahren, bei der ersten Bluspende in Hemmoor, war Herr Kröncke einer der ersten Spender. Heute war er mit seinen 74 Jahren einer der Ältesten.

An diesem Nachmittag, von 16.00-20.00 Uhr, fanden sich 117 Spender, darunter 8 Erstspender, in der Kulturdiele ein. Jeder Erstspender erhielt eine Flasche Sekt. Zusammen mit dem Team 14 aus Springe kümmerten sich die Damen der Ortsvereine rührend um die Spender. Zur Stärkung nach der Blutspende gab es selbstgemachte Salate und Grillbratwurst satt.



Gerhard Bartschat, Brigitte Golkowski und Ulrich Korff.

Elke Zabka

VEREINE UND VERBÄNDE

AWO Sprachheilkindergarten Hemmoor

Neuigkeiten aus dem Sprachheilkindergarten

Am 17. Juli 2009 war es soweit – für die Schulkinder des AWO-Sprachheilkindgartens Hemmoor hieß es Abschied nehmen. Nun wird ein neuer Lebensabschnitt beginnen – dem Kindergarten folgt die Schule.

Mit einer gelungenen Abschiedsfeier, gemeinsam mit allen Eltern und Geschwistern, bei der gesungen, Spiele gespielt und lecker gegessen wurde, sind dann aber nicht nur die Schulkinder verabschiedet und traditionell „rausgeschmissen“ worden.

Denn verabschiedet wurde auch der langjährige Einrichtungsleiter Wolfgang Burkhardt. Zu Beginn der Sommerferien hatte er in den vergangenen Jahren immer tatkräftig dabei geholfen, die Kinder weich auf der Matte landen zu lassen. Und nun erfuhr er am eigenen Leib, was es heißt, selbst einmal zu „fliegen“.

Seine Zeit als Einrichtungsleiter ist beendet und er freut sich nun auf seinen wohlverdienten Ruhestand. Aber natürlich wird er auch noch Anfang September von offizieller Seite aus dem Kindergarten verabschiedet, ehe dieser neue Lebensabschnitt für ihn beginnen kann.

Seine Nachfolgerin ist Petra Jansing, Psychologin mit langjähriger Sprachheilerfahrung, die bereits seit April 2008 im Sprachheilkindergarten als Psychologin tätig ist. Ab dem 1. August wird sie offiziell das „Amt“ als Einrichtungsleiterin übernehmen.

Mitarbeiter und Kinder freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen Wolfgang Burkhardt eine erholsame Zeit des Ruhestandes.

Nina Detje



„Rauswurf“ des langjährigen Kindergartenleiters Wolfgang Burkhardt.

Freiwillige Feuerwehr Althemmoor

20 Jahre Jugendfeuerwehr Althemmoor

Am 5. September 2009 feiert die Jugendfeuerwehr Althemmoor ihren 20. Geburtstag mit einem Geburtstagsmarsch der Jugendfeuerwehren des Brandschutzabschnitts Cuxhaven Ost (Land Hadeln). Der eigentliche Geburtstag war der 7. Januar 1989, an diesem Tag wurde der erste Dienstnachmittag durchgeführt.

Die Jugendfeuerwehr Althemmoor war damit die erste Jugendfeuerwehr des Brandschutzabschnitts und in den ersten Jahren für alle Jugendlichen der Stadt Hemmoor Ansprechpartner. Da die Nachfragen von Seiten der Jugendlichen ständig anstiegen, und bereits eine lange Warteliste vorlag, entschlossen sich in den nächsten Jahren weitere Ortsfeuerwehren der Stadt Hemmoor eine Jugendfeuerwehr zu gründen.

Heute gibt es vier Jugendfeuerwehren in der Stadt Hemmoor.

Die Jugendfeuerwehren bilden mit ihrer Jugendarbeit ein wichtiges Teilstück der Jugendarbeit in der Stadt und Samtgemeinde Hemmoor und sorgen nach der Übernahme der jungen Brandschützer in die aktiven Wehren für die Aufrechterhaltung des Brandschutzes in unserer Stadt.

So sind in der Ortsfeuerwehr Althemmoor z. Z. über 60 % der aktiven Mitglieder aus der Jugendfeuerwehr übernommen worden.

In den letzten 20 Jahren haben fast 120 Jugendliche, davon 35 Mädchen, ihren Dienst in der Jugendfeuerwehr Althemmoor geleistet.

Der Jugendfeuerwehrdienst in Althemmoor beinhaltet neben der feuerwehrtechnischen Ausbildung auch die allgemeine Jugendarbeit und sportliche Aktivitäten.

Beispiele hierfür sind Besichtigungstouren, Umweltaktionen, Zeltlager, Fahrradtouren, Fußballturniere und viele mehr.

Bei vielen Wettbewerben der Jugendfeuerwehr erreichten die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Althemmoor in den letzten Jahren herausragende Ergebnisse, die von dem guten Ausbildungsstand zeugen.

Für interessierte Jugendliche im Alter von 10 – 16 Jahren steht Jugendfeuerwehrwart Gorden Geppert (Tel. 04771 8226) gern zur Verfügung.

Die große Geburtstagsfeier am 5. September beginnt um 9.00 Uhr beim Schießstand Ahrensfluchtermoor, Cuxhavenerstr. 41. Gäste sind herzlich willkommen.

Bernd Paulsen



Bei den Wettbewerben der Jugendfeuerwehren des Abschnittes Cuxhaven-Ost schnitt der Althemmoorer Feuerwehrnachwuchs mit drei Pokalen hervorragend ab.

Schützenverein Schüttdamm-Isensee

Schützenfest in Schüttdamm-Isensee

Vom 18.07. bis zum 20.07.2009 wurde in ganz Schüttdamm-Isensee und Umgebung Schützenfest gefeiert. Bereits Tage zuvor wurden die Straßen mit Ehrenpforten und Kränzen geschmückt. Am Samstagabend wurde das Schützenfest mit einer tollen Party unter Begleitung der Band „Ramelam“ mit mehr als 500 Besuchern eingeleitet. Sonntagmorgen um 6.00 Uhr traten dann ca. 600 Schützen an, um den Schützenkönig abzuholen bzw. ein paar gemütliche feuchtfröhliche Stunden mit ihm zu verbringen. Sonntagmittag folgte bei guter Beteiligung ein Ummarsch zu den

Kindermajestäten. Nachdem am Montagmittag ein paar gemütliche Stunden bei der Schützenkönigin verbracht wurden, erfolgte am Montagabend um 19.00 Uhr auf dem komplett gefüllten Schützenplatz die Proklamation der neuen Majestäten und Würdenträger. Anschließend klang das Schützenfest bei einem prall gefüllten Saal mit dem stimmungsvollen Festball gemütlich aus.

Heinz Oellrich



H.v.l.: Hauptmann Heiko von der Fecht, Vizepräsident Björn Zühlke, Adjutant des Jungschützenkönigs Simon Wenzler, Jungschützenkönig Hinnerk Wörmcke, Adjutantin der Königin Renate Oellrich, Königin Susanne Schmelcke, König Klaus Exner, Adjutant des Königs Heinz Hagedorn, Jungschützenkönigin Karen Jürgens, Adjutantin der Jungschützenkönigin Kathrin Buck, Präsident Heinz Oellrich; v.v.l.: Kranzbinderkönigin Inken Mahler, Musikkönigin Ilse Schmidt, Kinderkönig Jonas Henning, Kinderkönigin Lea Hagedorn, Vogelkönig Jannes Schmidt, Vogelkönigin Nele Schwarzbach.

DRK Hemmoor

Die ortsübergreifende Gruppe Hemmoor des DRK freut sich auf Verstärkung

In den DRK-Ortsvereinen im Raum Hemmoor tut sich etwas: Frauen unterschiedlichen Alters aus Basbeck, Warstade, Westersode und Althemmoor gründeten eine ortsübergreifende Frauengruppe, die sich an jedem zweiten Montag im Monat zu verschiedenen gemeinsamen Aktivitäten trifft.

Diese Treffen gestalten die Frauen selbst, nach ihren eigenen Wünschen. Auf dem Programm stehen abwechslungsreiche Touren und Bewegung in frischer Luft ebenso wie Dekoratives Basteln - entsprechend den Jahreszeiten. Zu aktuellen Themen organisieren sie informative und spannende Vorträge. Sie probieren neue Ideen aus, z. B. ungewöhnliche Partyhäpp-

chen, attraktive Gästebewirtung, Rezepte der Saison oder Festtagsbäckerei.

Nach der Sommerpause wird es am 14. September „rund um Zucchini und Kürbis“ und am 12. Oktober „rund um die Kartoffel“ gehen. Das Thema für das Novembertreffen ist noch offen.

„Wir freuen uns auf Frauen jeden Alters, die bei bestehenden Aktivitäten mitmachen möchten und die Lust haben, ihre Ideen einzubringen.“, so die Gruppenmitglieder.

Wer Interesse hat, wende sich an Sabine Wenthe, Tel. 04771 4977.

Martina Averesch

Mit der Mocambo nach Gräpel

Am Anleger neben dem neuen Stördenkmal in Oberndorf begann und endete der diesjährige Ausflug des Ostener Sozialverbandes, der aus Anlass des Jahres der Oste den südlichen Unterlauf des Flusses zum Ziel hatte. Nachdem Vorsitzender Jürgen Hein die Teilnehmer - zur Hälfte Gäste - an Bord des Fahrgastschiffs "Mocambo" begrüßt hatte, berichtete Käpt'n Caspar Bingemer mit Humor und Sachkunde über seinen 1872 gebauten Oldtimer sowie über die Geschichte der Ostemarsch und der Flussschifffahrt.

Auf der Oste - ursprünglich ein Teil des Elbwatts - wurden, wie die Fahrgäste von dem Osteland-Preisträger Bingemer erfuhren, in der Mitte des 19. Jahrhunderts pro Jahr bis zu 13.000 Schiffsbewegungen registriert. Nachdem der Bau der Eisenbahn um die vorletzte Jahrhundertwende dem lebhaften Treiben auf dem Fluss ein Ende bereitet hat, werde er nun zunehmend als "Paradies für Naturliebhaber" geschätzt.

Vorbei an der Hexenbucht - auch über die Herkunft des Namens wusste Bingemer zu berichten - und an Osten, dessen derzeitige Wasserfront auch manchem Alteingesessenen nicht vertraut ist, ging die Fahrt bei wechselhaftem Sommerwetter weiter stromaufwärts. Viel gab's zu sehen: die Reparatur des Deichfußes bei Kleinwörden, die noch immer eingleisige Hechthausener Bahn-Behelfsbrücke aus der Nachkriegszeit, wenig später die neuen "Pütten", goßflächige Biotope, die im Zuge von Ausdeichungen entstanden sind und in denen es, wie der Kapitän berichtete, auch den jungen Stören gefällt, die im April in der Oste ausgesetzt worden waren, um den hier vor rund hundert Jahren ausgerotteten urtümlichen Kaviarfisch wieder heimisch zu machen.

In Brobergen und Gräpel konnten die Fahrgäste die historischen Prahmfähren in Betrieb beobachten. Als am Ziel, in "Plates Osteblick" in Gräpel, das schmackhafte Essen - Grillplatte oder Räucherfischsteller - auf den Tischen stand, war der erlebnisreiche Ausflug erst zur Hälfte absolviert. Auch



Auch am Ostener Ufer gibt es viel zu sehen.

auf der Rückfahrt gab es - während sich die Osteschipper an Bord Apfeltorte und Kaffee schmecken ließen - rechts und links viel zu sehen von der Flora und Fauna der Flusslandschaft.

Während die Mocambo sich wieder ihrem Heimathafen Oberndorf näherte, dankte Vorsitzender Hein seinem Stellvertreter Heinz Thedrian für die Organisation der Fahrt, die manchen angeregt hat, per Mocambo auch einmal (wieder) die Ostemündung mit ihren Seehundbänken zu besuchen. Für Anfang Oktober hat Jürgen Hein den Sozialverband aus der Ostener Partnergemeinde Osterrönfeld, zu dem seit Jahren eine herzliche Verbindung besteht, zum Fährjubiläum eingeladen.

Jürgen Hein

Kindergarten Hechthausen St. Marien

Neues aus dem Evangelischen Kinderhaus St. Marien

36 Kinder wurden feierlich in einem Gottesdienst aus dem Kindergarten verabschiedet. Eine lange Zeit hatten sie in der Kindertagesstätte verbracht. Manche Kinder waren vier Jahre in der Einrichtung, da war es schon fast wie ein zweites Zuhause. Tränen des Abschieds und Tränen der Freude gab es bei den Eltern, den Kindern und auch bei den Betreuern, immerhin hat man gemeinsam viel erlebt und auf den Weg gebracht, nun geht es nach den Ferien gut gerüstet in die Schule. Viele Dankesworte gab es von den Eltern für die Mitarbeiter des Kindergartens und zum Abschied ein tolles Geschenk.

Ein Dino, als Spardose; sein Bauch war prall gefüllt mit Euros für eine größere Anschaffung, da freute sich das Team riesig. An der Spende hatte sich die Kleine Speisekate und Bäckerei Daetz beteiligt.

Die Kleine Speisekate liefert seit einem Jahr einen leckeren Mittagstisch für die Kinder. Ein Angebot, dass immer mehr Zulauf findet. Angefangen wurde mit sechs Kindern im Mittagstisch, ab Sommer werden es über 20 Kinder sein. Die Kinder genießen neben dem leckeren Essen auch die Geselligkeit um das gemeinsame Essen. Um einen großen Tisch mit mehreren Personen zu speisen ist in den meisten Familien eine Rarität geworden, um so mehr freuen sich Eltern über dieses Angebot.

Bäckerei Daetz liefert täglich Brot und Brötchen für das Frühstücksbüfett. Das Büfett ist zu einem festen Bestandteil im Kinderhaus geworden und findet bei den Kindern großen Anklang. Selbst die jüngeren Kinder lernen sehr schnell, sich selbst ein Brot zu schmieren und sich zu entscheiden, welches Obst und Gemüse sie essen möchten.

In den letzten zwei Jahren ist das Angebot im Ev. Kinderhaus sehr erweitert worden. Das Angebot für eine Ganztagsbetreuung und die Betreuung für Hortkinder findet zunehmend Anklang. Auch für Kinder unter drei Jahren nimmt die Anfrage zu. Da hoffen alle auf die Zuschüsse für den Bau der Krippe.

Ab August wird dann der Spielkreis im Ort zu einer Außenstelle des Kinderhauses und auch somit den Anforderungen eines Kindergartens genügen. Übrigens in der Außenstelle sind noch Plätze zu bekommen.

Die Gemeinde Hechthausen hat erkannt "Kinder sind unsere Zukunft" und eine hohe Qualität in der Kindertagesstätte zahlt sich aus.

Armgard Meybohm



Abschied der zukünftigen Erstklässler aus dem Kindergarten.

Schützenverein Warstade/Schützenverein Warstade-Herrlichkeit/Rauch- und Unterstützungsclub Warstade

Nach spannenden Wettkämpfen neue Königsfamilien proklamiert

Das 13. gemeinsame Fest der Schützenvereine Warstade e.V. von 1887, Warstade Herrlichkeit e.V. und des Rauch- und Unterstützungsclub Warstade e.V. hat bei wechselhaftem Wetter wieder die erhofften Erwartungen erfüllt! Das Fest wurde am Samstag durch den stellvertretenden Bürgermeister Jürgen Hinck und die Vorsitzenden der drei Vereine Uwe Gehrmann, Peter Meyer und Dieter Schulz mit der Vogelkönigsrunde für jedermann eröffnet.

Am Abend spielte zum Festball im vollbesetzten Saal die Gruppe „Jo Reinhard Combo“ bis in die frühen Morgenstunden.

Der Sonntagmorgen begann mit einem gut besuchten Katerfrühstück. Anschließend wurde der Feldgottesdienst, der zum festen Bestandteil des Schützenfestes geworden ist, von Pastor Erdmann in der Schützenhalle gehalten. Mit zwölf Fahnenabordnungen, darunter das Damenbanner des Schützenkreis Neuhaus-Oste, errungen durch die Damen des Schützenvereins Basbeck, das Bördebanner des Schützenkreis Lamstedt durch die Heebeler Abordnung, zwei Spielmannszügen und einen beachtlichen Teilnehmerzug von Gästen und Mitgliedern, wurden am Sonntagmittag, nach einem Zwischenstop beim Pflegeheim Pagel mit entsprechender Musik-einlage, die amtierenden Königinnen und Könige vom festlich geschmückten Rathausplatz abgeholt. Hier wurde Ursel Schlichtmann, durch den Kreisschützenmeister Manfred Schröder, für Ihre besonderen Verdienste um das Schützenwesen mit der Verbandsauszeichnung in Bronze ausgezeichnet.

Am Sonntagabend wurden nach spannenden Wettkämpfen und bei einsetzenden Regen die neuen Majestäten proklamiert. Diese sind beim Rauch- und Unterstützungsclub Warstade e.V. Uwe Möller und die Königin Erna Buck. Sie setzen sich in einer Rauchzeit von 48:00 Minuten bzw. 74:30 Minuten gegen Peter Mildner 39:26 Minuten und Elke Weber 44:15 Minuten durch. Bei Warstade Herrlichkeit e.V. gibt es in diesem Jahr, sehr zum Bedauern des ersten Vorsitzenden Peter Meyer zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte kein Königspaar. Dies ist u. a. bedingt durch die Königssperre. Das Vizekönigspaar ist Jennifer Plate und Maik Tiedemann. Der neue König bei Warstade e.V. ist Marcus Möller, der sich im Stechen gegen Stefan Klenner durchsetzte. Als Königin wurde Elfriede Ewert und als Vizekönigin Anja Meißner proklamiert. Das gemeinsame Jungschützenkönigspaar der Schützenvereine wird durch Sabrina Gehrmann und Max Grüner, der sich erst nach siebenmaligem Stechen gegen Björn Beckmann durchsetzen konnte, gestellt. Das Kinderkönigspaar heißt Vehid Topcu und

Yvonne Radeloff, die sich gegen Tassilo Kayßer und Camilla Altamirano durchsetzen konnten. Seniorenkönig wurde Ehrhard Drews. Beim Armbrustschießen setzte sich nach einer spannenden Königsrunde Sven Plate durch. Elke Wujek hat zusammen mit Wolfgang Lohse die Montagsköngswürde bei Warstade e.V. errungen. Der Montagskönig beim Rauch- und Unterstützungsclub ist Heino Grantz. Für Warstade Herrlichkeit erlangt Norbert Fischer die Montagsköngswürde.

Am Sonntagabend fand noch die große Tombola statt. Hier ging der Hauptgewinn nach Niederstrich. In diesem Jahr wurde für das gemeinsame Kaffee-trinken ein Obolus erhoben. Der Erlös hieraus, in Höhe von 456,00 € wird als Spende an den erst fünf Monate alten Jannis aus Hammah, der an Leukämie erkrankt ist, weitergegeben.

Die Präsidenten der drei Vereine dankten nochmals allen Beteiligten für die tatkräftige Unterstützung beim Fest, die Spendenbereitschaft sowie den Anwohnern für die Schmückung des Marschwegs.

Wolfgang Lohse



Bei bestem Schützenfestwetter nahmen wieder viele Abordnungen, Schützen und Gäste am großen Festumzug teil.

Landfrauenverein „An der Oste“

Rosentorte an den Rosentagen



Für die Rosentage hatten die Landfrauen ein reichhaltiges Angebot zusammengestellt.

Die Landfrauen „An der Oste“, Ortsgruppe Basbeck, erhielten von der Baumschule Sumfleth die Anfrage, an den Rosentagen am 13.-14. Juni für Kaffee und Kuchen zu sorgen. Die Sumfleth-Rosentage bedeuteten für die Landfrauen 2 Tage Tortenbüfett, das hieß auch, nicht nur 2 Tage Torten backen und verkaufen, sondern vorab klären, wer backt und wieviel, wer baut den Stand auf, wieviele Besucher kommen, wird das Wetter schön. Viele fleißige Hände unter der Leitung von Heike Drewes haben mit angepackt und zauberten mit Begeisterung ein „Rosencafé“ in das Gewächshaus und fühlten sich in der farbfrohen Umgebung sehr wohl. Die Besucher konnten in dieser Idylle bei Rosentorte und Rosensekt verweilen. Zum Abschluss eines arbeits- und erfolgreichen Wochenendes bedankte sich Familie Sumfleth ganz besonders bei den Landfrauen für die Unterstützung und übergab jeder Helferin eine Rosenstaude.

Ute Pieloth-Meyer

DRK Ortsverein Osten

Ortsverein mit vielen Veranstaltungen

Unser aktiver Ortsverein, der gerade mal wieder eine Blutspendeaktion im evangelischen Gemeindehaus und eine Ferienspaßaktion für Kinder von 6-10 Jahren ausgerichtet hat, hat auch in der nächsten Zeit viel vor. An jedem 2. Donnerstag im Monat findet ein Seniorennachmittag mit unterschiedlichem Programm statt. Zwei Ausflüge sind in der nächsten Zeit geplant und zwar:

September: Landfrauenmarkt Ihlienworth

Oktober: Mit dem Hafenbus durch den Hafen in Bremerhaven.

Zur Blutspende bitten wir dann noch mal am 10.9.09 – wie alle DRK-Veranstaltungen wird auch diese im Gemeindehaus Osten stattfinden. Am 17.9.09 findet der alljährliche Mitgliederausflug statt, er führt in diesem Jahr nach Sulingen. Auf dem Hof Thiermann in Kirchendorf wird ein Kartoffelbuffet angeboten. Anschließend geht es ins Strohmuseum nach Twistringen, dort wird bei einer Führung die Geschichte der Strohverarbeitung gezeigt. Der Tag endet mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken.

Tim Kornetzki



Bei den Mädchen fand das Thema „Schmücken und Schminken“ bei der Ferienspaßaktion großen Anklang.

Landjugend Isensee

Landjugend mit neuem Vorstand

Bereits am 22.04.2009 trafen sich die Mitglieder der Landjugend Isensee zu ihrer Jahreshauptversammlung im Schützen- und Schlemmerhof Enno Sieb. Nach der Begrüßung durch die 1. Vorsitzende und dem Verlesen des Protokolls des Vorjahres blickte die 1. Vorsitzende Nicole Sieb auf das vergangene Jahr zurück. Sie bedankte sich bei allen, die Veranstaltungen durch ihren Einsatz unterstützt oder die Landjugend bei auswärtigen Landjugendbällen und der Grünen Woche in Berlin vertreten haben. Weiterhin gingen Dankesworte an Sven und Peter Brüggemann, die eine selbst erstellte Bank für den Sportplatz in Isensee spendeten. Ein tolles Projekt war die Erstellung eines Kochbuches, nach dem es eine sehr große Nachfrage gab. Nach dem Bericht von Nicole Sieb konnte Kassenführer Björn Rath von einer guten Kassenlage berichten. So konnten bei der Fahrt in den Heide-Park die Buskosten aus der Kasse bezahlt werden. Bei den Vorstandswahlen stellten Nicole Sieb aus beruflichen Gründen und Björn Rath ihre Posten als 1. Vorsitzende und als Kassenführer zur Verfügung. Zur neuen 1. Vorsitzenden wurde Eva Wilkens gewählt. Ebenso einstimmig wurde Olaf Hagedorn neuer Kassenführer. Wiedergewählt wurden Björn Rath als 1. Vorsitzender, Lisa Wilkens als Schriftührerin und Matthias Hagedorn als Vorstandsmitglied. Kassenprüfer wurden Sascha Wendt und Daniel Treuel. Bei der Besprechung des Jahresprogramms wurde vorgeschlagen, im Spätsommer eine Kanutour auf der Oste durchzuführen. Außerdem sollen wie gewohnt die Landjugendbälle der benachbarten Landjugenden besucht werden. Nach dem guten Erfolg im Jahr 2008 sollte auch wieder ein Fußballturnier für Landjugend- und Hobbymannschaften organisiert werden. Dieses Fußballturnier fand am 20.06.2009 auf dem Sportplatz in Isensee statt, den die Landjugend in den vergangenen Jahren umgestaltet hat. In den Tagen vor dem Turnier wurde der Sportplatz gesäubert, die Seiten von dem hoch gewachsenen Gras befreit und Linien um das Spielfeld gezogen, so dass es pünktlich um 13.00 Uhr los gehen konnte. Im Rahmen der Eröffnung gab der Vorjahressieger, „FC Bartels 1“, den Wanderpokal zurück und erhielt als Erinnerung eine Plakette. Danach begannen die Gruppenspiele des mit 10 Mannschaften besetzten Turniers. Nach Ende dieser Spiele standen in der Gruppe A die Mannschaften „FC Bartels 1“ und „FC Bartels 2“ und in der Gruppe B „Landjugend Isensee 1“ und „Hütte Monsieur“ jeweils auf den ersten beiden Plätzen und qualifizierten sich für das Halbfinale. In einem spannenden ersten Halbfinale setzte sich der „FC Bartels 2“ knapp mit 3:2 gegen die „Landjugend Isensee 1“ durch. Den zweiten Finalteilnehmer spielten „Hütte Monsieur“ und „FC Bartels 1“ aus. In einem für ein Hobbyturnier recht hart geführten Spiel gewann am Ende der „FC Bartels 1“ deutlich mit 4:1 nachdem

„Hütte Monsieur“ zunächst 1:0 geführt hatte. Das Spiel um den dritten Platz bestritten somit „Hütte Monsieur“ und „Landjugend Isensee 1“. Hier sah es lange nach einem Unentschieden aus und selbst die Spieler rechneten mit einer Entscheidung im Neunmeterschießen. Dann drehte „Hütte Monsieur“ aber noch einmal auf und gewann am Ende verdient mit 3:0. Im Finale der beiden Hüller Mannschaften vom „FC Bartels“ gewann die erste Mannschaft im Neunmeterschießen mit 3:2 und sicherte sich wie im Vorjahr den ersten Platz. Die teilnehmenden Mannschaften platzierten sich folgendermaßen: 1. FC Bartels 1, 2. FC Bartels 2, 3. Hütte Monsieur, 4. Landjugend Isensee 1, 5. Räucherclub Isensee, 6. MC Isensee, 7. Landjugend Balje, 8. Schützenverein Schüttdamm-Isensee, 9. Landjugend Isensee 2, 10. DIE flotten Bienen. Auf dem Sandplatz, der normalerweise zum Beachvolleyball spielen vorgesehen ist, wurde das Netz abgehängt und kleine Tore aufgestellt. Somit hatten Kinder die Möglichkeit während des laufenden Turniers Beachsoccer zu spielen.

Björn Rath



Der aktuelle Vorstand der Landjugend; v.l.n.r.: 1. Vorsitzende Eva Wilkens, Schriftührerin Lisa Wilkens, 1. Vorsitzender Björn Rath, Vorstandsmitglied Matthias Hagedorn, Kassenführer Olaf Hagedorn.

Schützenverein Basbeck

Eine neue Königsfamilie für Basbeck

Pünktlich konnte Präsident Horst Unglaube den Abschluss eines gelungenen Basbecker Schützenfestes einleiten: die Proklamation der neuen Majestäten auf dem Hügel an der Festhalle Basbeck.

Dabei blickte er auf ein Fest zurück, das ohne Zwischenfälle und Probleme abgelaufen war. Das Fest und der Ball am Sonnabend waren gut besucht, ebenso der große Festumzug mit den befreundeten Vereinen am Sonntagmittag.

König wurde in diesem Jahr Marc Thomsen. Ihm zur Seite stehen Walter Sahlke und Rainer Kupke als 1. und 2. Adjutant. Bianka Fonfara ist Königin. Ihr steht Sandra Thomsen als 1. Adjutantin zur Seite.

Ronald Wenk und Helga Elfers bilden das Alterskönigspaar, die Kinderkönigin heißt Mandy Dekarski. Auch die (ganz) kleinen haben einen König und eine Königin, nämlich Marlon Fonfara und Alina Kupke. Beim Leutnantschießen konnte sich Ute Gerdes die Schärpe erkämpfen. Die besten Schützen des gesamten Schützenjahres sichern sich den Bestmannstitel. Dieses waren in diesem Jahr Rainer Kupke und bei den Damen Birte Kupke. Der Ausklang eines gelungenen und gut besuchten Festes gehörte am Montagmorgen nach dem fröhlichen Aufräumen den Montagkönnigen - ermittelt einmal ohne Gewehr. Diese heißen Michael Planting und Ute Gerdes.

Sandra Thomsen

Die neue Basbecker Königsfamilie mit Präsident Horst Unglaube (oben links).



Kindertagesstätte „Kinderreich“ der Lebenshilfe e.V. Hemmoor

Abschied im Kinderreich von den Großen

Die Kindertagesstätte der Lebenshilfe e.V. Hemmoor verabschiedete wieder mit einem lachenden und einem weinenden Auge die zukünftigen Schulkinder. In allen Gruppen fanden in den letzten Wochen spannende und festliche Angebote/Aktionen statt. Die Kinder führten voller Stolz und Freude, Tänze und Theaterstücke auf. Es wurden besondere Ausflüge, z.B. ins Natureum und ins Otterndorfer Watt mit anschließender Übernachtung unternommen.

Jedes Kind konnte sich seinen Fähigkeiten entsprechend beteiligen und zu einem gelungenen „Rausschmiss-Fest“ beitragen, zu dem die ganze Familie eingeladen war.

Zahlreiche Projekte und Veranstaltungen gemeinsam mit den Grundschulen zielten darauf ab, die Selbständigkeit, Persönlichkeit und die sozialen

Kompetenzen der Kinder zu fördern und zu stärken, um den Übergang zur Schule zu erleichtern.

Nebenbei konnten sich Noch-Kindergartenkinder und die Schulkinder über Aktionen, wie z.B. Bastelangebote, Teilnahme am Unterricht, gemeinsame Turnstunden oder Vorlesetage kennenlernen und Patenschaften schließen.

Wir wünschen den „Großen“ nochmal alles Gute und das gesamte Team des Kinderreichs freut sich auf ein neues Kindergartenjahr.

Elke Turner und Jutta Schulze

Oste-Musikanten

Zünftiges Oktoberfest mit Blasmusik in Hechthausen

Ein zünftiges Oktoberfest mit volkstümlicher Blasmusik findet am Sonnabend, 24. Oktober 2009, in der Schützenhalle in Hechthausen statt. Veranstaltet wird das Fest von den Hechthausener Oste-Musikanten und dem Gasthaus Golsch.

Die Besucher dieses traditionellen Oktoberfests erwarten ein rund zweistündiges Konzert der Hechthausener Oste-Musikanten sowie ein Buffet mit bayerischen Spezialitäten. Während des Buffets spielt das Blasorchester der Hechthausener Oste-Musikanten unter der Leitung von Jürgen Grell volkstümliche Stimmungsmusik wie beispielsweise bekannte Polka, Märsche und Walzer.

Im Anschluss an das Buffet und Konzert spielt eine Oktoberfest-Besetzung der Oste-Musikanten stimmungsvolle Blasmusik zum Tanzen.

Das Oktoberfest am 24. Oktober ersetzt das Konzert, das im Veranstaltungskalender der Gemeinde Hechthausen ursprünglich für den 3. Oktober 2009 angekündigt worden war.

Eintrittskarten für das Oktoberfest können im Gasthaus Golsch, Telefon 04774 259, und bei Jürgen Grell, 04774 511, reserviert werden.

Inga Meyer

Paritätischer

Offen für Alle – Kinder- und Jugendarbeit des Paritätischen in der Samtgemeinde Hemmoor

Die Samtgemeinde Hemmoor kümmert sich sehr engagiert um die Vorhaltung von sinnvollen und kostengünstigen Freizeitmöglichkeiten für ihre Kinder und Jugendlichen. Eine wesentliche Säule wird hierbei von den Kinder- und Jugendtreffs des Paritätischen Hemmoor, Hechthausen und Osten gebildet.

Mehrmals wöchentlich sind die Standorte für Kinder und Jugendliche ab sechs Jahren geöffnet, wobei für die Kinder spezielle Angebote gemacht werden. Kinder- und Jugendtreffs bieten eine große Bandbreite an verschiedenen Freizeitmöglichkeiten. Jede Woche werden unterschiedliche



Gut besucht, das Sommerfest des Pari.

Angebote in den Bereichen Spiel, Sport, Kreatives, Kochen und Backen gemacht. Auch Ausflüge und Jugendbildungsseminare sowie diverse Ferien spaßaktionen werden durchgeführt. Des Weiteren wird nach den Sommerferien eine Hausaufgabenhilfe für Kinder ab dem Grundschulalter gestartet, hier sind noch wenige Plätze frei. Beratung in jugendtypischen Problemlagen, Hilfe bei Bewerbungen und Vermittlung an andere Institutionen runden das Angebot ab. Alle Jugendtreffs können grundsätzlich kostenlos besucht werden. Lediglich bei größeren Angeboten wird ein geringer Kostenbeitrag erhoben.

Alle Eltern sind jederzeit eingeladen, die Jugendtreffs bei einem Besuch näher kennen zu lernen. Das aktuelle Programm ist in den Jugendtreffs und an der Oteschule erhältlich.

Nach dem erfolgreichen Sommerfest mit über 200 Besuchern veranstaltet die Kinder- und Jugendarbeit des Paritätischen am 30.10.2009 im Kinder- und Jugendtreff Hemmoor eine Halloween Party. Hierzu sind alle herzlich eingeladen.

Nähe Informationen erhalten sie bei Jugendpfleger Oliver Wachtel oder Rilana Pass unter der Rufnummer 04771/68897020.

Oliver Wachtel

Öffnungszeiten:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Hemmoor		14.30– 19.30	18.00–20.00 Mädchen- gruppe	14.30– 19.30	14.30– 19.30
Hecht- hausen	14.30– 19.30		14.30–19.30	14.30– 19.30	
Osten		14.00– 19.00			14.00– 19.00

Gemischter Chor Osten

Abschiedskonzert des Gemischten Chores Osten mit Monika Rondthaler

Nach 23 Jahren wird die Kirchenmusikerin Monika Rondthaler im September diesen Jahres den Gemischten Chor Osten verlassen. Damit geht eine äußerst erfolgreiche Ära des Laienchores zu Ende. Monika Rondthaler hat aus den engagierten Sängerinnen und Sängern „einen der besten Laienchöre des Elbe-Weser Dreiecks“ (Zitat Ingeborg van Dieken) gemacht.

Seit 1986 tritt der Chor immer wieder mit abwechslungsreichen Programmen unter der Regie von Monika Rondthaler in der schönen St. Petri Kirche auf. Eine Spezialität der Konzerte ist die Einbeziehung des Publikums, interessante Choreografien und abwechslungsreiche Chorliteratur von unbekannteren Komponisten und Komponistinnen.

Aber nicht nur mit geistlicher Literatur hat sich der Chor einen Namen gemacht: Schlagerrevuen, internationale Folklore und ein Filmabend mit Chormusik zum Film sind nur einige Beispiele für das breite Repertoire. Zusätzlich verfügt der Chor über eine Reihe von Sängern, deren musikalisches Talent auch auf Instrumenten zu hören ist.

Am Sonntag, den 13. September findet um 18 Uhr mit der „Petite messe solennelle“ von Gioacchino Rossini das große Abschiedskonzert in der St. Petri Kirche zu Osten statt.

Es konnten wieder namhafte Solisten verpflichtet werden:

Ursula Fiedler, Sopran
Andrea Hess, Alt
Knut Schoch, Tenor
Matthias Lüderitz, Bass
Gudula Senftleben, Konzertflügel
Reinhard Gräler, Harmonium

Gefördert wird die kulturelle Veranstaltung durch den KSK Regio Fonds der Kreissparkasse Wesermünde – Hadeln.

Übrigens: Am Dienstag, den 22. September um 20 Uhr wird die neue Chorleiterin Maren Kröger-Hänisch aus der Wingst ihre Arbeit beim Gemischten Chor Osten beginnen.

Der Chor freut sich über neue Mitsängerinnen und Mitsänger, die gerne mit oder ohne Voranmeldung zu den Proben im Ev. Gemeindehaus Osten kommen können.

Die erste Vorsitzende Sabine Auf dem Felde informiert alle Interessierten auch gerne telefonisch unter der Nummer 04771/4713.

Sabine Auf dem Felde

DRK Althemmoor

40 Jahre Begegnungsstätte DRK Althemmoor

Das DRK Althemmoor feiert in diesem Jahr ein besonderes Jubiläum. Am 26.09.2009 besteht die Begegnungsstätte 40 Jahre. In der Begegnungsstätte (Feuerwehrhaus, Lindenstr.) treffen sich die Senioren des Stadtteils Althemmoor im vierzehntägigen Rhythmus zum Kaffeetrinken, Kartenspielen und Klönen.

Verwöhnt werden sie dabei von den Helferinnen des Ortsvereins Althemmoor mit selbstgebackenem Kuchen. Außerdem findet in jedem Jahr eine Fahrt in die nähere Umgebung statt.

Zu Ostern und Weihnachten werden die Senioren mit kleinen Geschenken und selbst gebastelten Dingen beschenkt.

Einige der Senioren sind bereits seit mehr als 20 Jahren regelmäßige Besucher der Nachmittage, ebenso sind einige der Kaffeekocherinnen bereits so lange dabei.

Der Ortsverein wünscht sich auch weiterhin eine rege Beteiligung an diesen Nachmittagen. Interessierte können sich bei der 1. Vorsitzenden Andrea Paulsen (Tel. 04771/7979) gerne melden.

Das Jubiläumsfest wollen die Mitglieder und geladene Gäste am 27.09.09 in der Kulturdiele wiederum bei Kaffee und Kuchen gebührend feiern.

Der Ortsverein beteiligt sich neben der Seniorenbetreuung auch am kulturellen Leben der Stadt Hemmoor durch die Teilnahme am Weihnachtsmarkt, dem Frühlingsfest am Rauhen Berg usw.

Für die Mitglieder werden Ausflüge, Bingoabende und Bingonachmittage angeboten.

Nicht zu vergessen: die jährliche Blutspende in der Grundschule Althemmoor. Nächster Termin ist der 30. Oktober 2009. Hierzu sind alle Spender herzlich willkommen.

Der Ortsverein Althemmoor würde sich über neue Mitglieder, die unsere Arbeit unterstützen wollen sehr freuen (Ansprechpartner auch hier Andrea Paulsen Tel. 04771 7979).

Andrea Paulsen

Katholische Kirchengemeinde

Zeit der Orden

In der Reihe Te Deum werden die wichtigsten und größten Ordens-Gemeinschaften vorgestellt. Dabei stehen die Geschichte der Orden, ihre Bedeutung für die Entwicklung der europäischen Kultur und ihre Präsenz in der heutigen Gesellschaft im Vordergrund.

Es geht auch darum, sich ihrer innovatorischen Funktion im Sinne produktiver Vorbilder und ihrer Korrektivfunktion als „Schokotherapie des Heiligen Geistes für die Großkirche“ (J.B. Metz) zu vergewissern.

Jeder Abend ist in sich abgeschlossen und wird in Zusammenarbeit mit der kath. Erwachsenenbildung durchgeführt.

Termin: Samstags 19.45 Uhr im Pfarrheim von St. Ansgar Hauptstr.2 - Hemmoor Warstade



Mit viel Liebe und Aufmerksamkeit werden die Seniorinnen und Senioren von den Helferinnen des DRK umsorgt.

Wer mag, bringt etwas zum Teilen für ein Abendbuffet mit.

- 19. Sept. : Benediktiner
- 3. Okt. : Zisterzienser
- 28. Nov. : Franziskaner
- 9. Jan. 2010: Augustiner
- 23.Jan. 2010 : Dominikaner
- 6.Feb. 2010 : Jesuiten

Matthias Kaleth

Rassekaninchenzuchtverein Hemmoor und Umgebung von 1927 e.V. – F 137

Jugendliche waren erfolgreich

Unsere Jugendabteilung (z.Z. bestehend aus Lilly und Henning Koch [Hemmoor], Fabian Eylmann, Ralf Tiedemann [beide Drochtersen] und Kai Stehrenberg [Hemmoor]) nahm kürzlich wieder an der Tischbewertung des Kreisverbandes "Zwischen Elbe- und Wesermündung" teil und konnte den 2. Platz der Vereinsmeisterschaft erringen. Der Jugendleiter des Kreisverbandes, Hartmut Peters, hatte zu diesem Wettbewerb nach Gnarrenburg eingeladen, zu dem 17 Jugendzüchter mit Eltern bzw. Betreuern aus fünf Vereinen gekommen waren.

Der Tag begann mit einem gemeinsamen Frühstück. Danach wurden die mitgebrachten Kaninchen (maximal 2 Tiere pro Züchter) von den Preisrichtern Tobias Nöppert (Sandbostel) und Marcel Nöppert (Ebersdorf) bewertet. Es wurden gemeinsam die Schwächen und Stärken der Tiere besprochen. Den Jugendlichen wurden auch Tipps und Tricks vermittelt,

wie man seine Tiere optimal auf die Ausstellungen vorbereitet. Es war ein sehr lehrreicher und harmonischer Vormittag, der mit einem Grillen endete.

Unsere Jugendlichen züchten die Rassen Satinkaninchen, rot/ Lohkaninchen, schwarz, Deutsche Kleinwidder grau und Zwergwidder, weiß Rotauge.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Vorsitzenden Herbert Dohrmann (04773/7566) oder beim Jugendwart Jens Koch (04771/5639).

Unsere Versammlungen finden an jedem 1. Donnerstag im Monat um 20.00 Uhr in "Ohl's Gasthof", Hauptstraße 46, Hemmoor, statt."

A. Cordts/A. Stehrenberg

VEREINE UND VERBÄNDE

Geselligkeitsverein "Harmonie" Basbeck

Viele Veranstaltungen im Herbst

Wie schon im letzten Hemmoor-Magazin dargestellt, ist es unser Ziel, die Geselligkeit und das Miteinander zu fördern und gemeinsame Feste und Aktivitäten zu veranstalten. Dies ist uns wieder bei unserem Lottoabend im April d. J. und bei unserer "Fahrradtour for family" gelungen. Hier konnten wir mit ca. 40 Personen um 13.00 Uhr starten und bei gutem Wetter eine ca. 25 km lange Radtour anbieten. Zum Abschluss wurde bei unserem Vereinsvorsitzenden Ronald Wenk gemeinsam gegrillt. Nicht nur die Kinder, die tapfer mitgeradelt sind, hatten eine Stärkung nötig.

Als nächstes steht unser Laternenumzug auf dem Plan. Dieser findet am 25.09.2009 statt. Wir treffen uns um 19.00 Uhr bei ehemals Cafe Jantzen und werden versuchen, wie auch in den letzten Jahren, Bratwurst und Getränke anzubieten. Die letzten Planungen hierfür stehen noch aus, da ja bekanntlich Cafe Jantzen nicht mehr zur Verfügung steht. Daher ist es für uns doppelt schwer, Lösungen und gute Alternativen zu finden, um unsere

Philosophie des Vereins zu vertreten. Wir hoffen, dass unsere Veranstaltungen und Feste weiterhin die Gemeinschaft fördern und von den "Hemmoorern" recht zahlreich besucht werden.

Gerade die Kinder- und Jugendaktivitäten sind uns sehr wichtig. Die Jugendlichen des Vereins treffen sich alle 14 Tage dienstags auf dem Schießstand in der Festhalle Basbeck. Bei Interesse einfach mal vorbeischauen, oder telefonische Auskunft holen bei Klaus Winter, Gardinenstübchen Hemmoor.

Weitere Termine:

Laternenfest 25.09.2009; Abschlusschiessen 10.10.2009; Preis- und Pokalschiessen 08., 09. und 11. Oktober 2009; Abschlußball (gem. mit dem Schützenverein Basbeck) 07.11.2009 und Lottoabend am 14.11.2009.

Anja Dankers

Lindenstr. 40 • 21745 Hemmoor

FELS
über 30 Jahre . . . Elektrotechnik

- Industrieanlagen
- Gebäude-Energieberatung
- Elektro-Fachgeschäft
- Installation
- Kundendienst
- Einbau-Küchen
- Alarmanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Solaranlagen/ Wärmepumpen

Telefon (04771) 7177 + 4177 • Telefax (04771) 7176
info@fels-elektr.de • Internet www.fels-elektr.de

HILO
LOHNSTEUERHILFEVEREIN HILO
Hilfe in Lohnsteuerfragen e. V.

Finanzwirt
Dieter Wegner
Beratungsstellenleiter

Stader Str. 36a
21745 Hemmoor
Tel.: 04771/642047
Fax: 04771/642048
Handy: 0171/3071757
Internet: www.hilo.de
eMail: wegner@hilo-hemmoor.de

Tiedemann
Heizung Sanitär Klima

Sanitär
- Gas- und Wasserinstallation
- Individuelle Badeeinrichtungen
- Warmwasserbereitung

Heizung
- Moderne Heiztechnik, Gas - Öl
- Steuer- und Regeltechnik
- Wartung und Kundendienst
- Klima

Stader Str. 81 • 21745 Hemmoor • Tel. (04771) 2453 • Fax (04771) 5251
www.tiedemann-hemmoor.de

Lesestoff und Lieblingsbuch vom Buchladen Flaig!

Zentrumstr. 13a • 21745 Hemmoor
Tel. (04771) 88 94 85 • Fax (04771) 88 94 86
e-mail: buchladen-flaig@t-online.de

Hemmoor Magazin

Das offizielle Informationsmagazin wird als Beilage der Niederelbe-Zeitung zzgl. Resthaushalte kostenlos an alle Haushalte in der Samtgemeinde Hemmoor verteilt und liegt im Rathaus, in den Gemeindeverwaltungen und bei Werbekunden aus.

Auflage: 6.950 Exemplare

Verlag:
Cuxhaven-Niederelbe Verlagsges. mbH & Co KG
Kaemmererplatz 2, 27472 Cuxhaven
Tel. (04721) 585-0, Fax (04721) 585-230
Internet: www.cn-online.de; www.nez.de

Geschäftsführer: Hans-Georg Güler
Leitung Anzeigen und Marketing: Ralf Drossner
Anzeigenverkaufsleitung: Götz Massow

Anzeigenberatung und -verkauf:
Frank Steffens,
Tel. (04751) 901-178, Fax (04751) 901-199
Mail: fsteffens@nez.de

Es gilt die Preisliste Nr. 1 vom 1. 1. 2009

Verantwortlich für die redaktionellen Inhalte:

Samtgemeinde Hemmoor, Dirk Brauer, Telefon (04771) 602-136
Die Beiträge der Vereine und Verbände geben nicht die Meinung der Redaktion wieder.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder keine Gewähr. Die Samtgemeinde Hemmoor behält sich im Einzelfall vor, eingesandte Texte und Fotos nicht zu veröffentlichen bzw. Texte zu kürzen.

Satz und Layout: Uwe Eustermann
Druck: druckpartner Hemmoor

Verteilung: Hadler Zeitungsvertriebsges. GmbH, Gutenbergstraße 1, 21762 Osterndorf

Die gesamte Ausgabe einschließlich aller ihrer Teile ist urheberrechtlich geschützt, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften keine andere Regelung ergibt. Hierunter fallen auch alle Anzeigen und grafischen Leistungen, deren Gestaltung vom Verlag veranlasst wurde. Jede Verwertung ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlages ist unzulässig. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Alle Rechte beim Verlag.

OSTELAND

Gesundheitszentrum

FÜR IHRE GESUNDHEIT IM ZENTRUM HEMMOOR

ALLGEMEINMEDIZIN:

W. AKBARI (04771-88980) ①
DR. ULRIKE DE GRECK UND
DR. CHRISTOPH DE GRECK (04771-3110) ②

HNO-ARZT:

ALEXANDER MERSMANN (04771-3338) ③

HÖRGERÄTE:

JÖRG LANDSBERGER (04771-5427) ③

AUGENARZT:

DR. C. WEBER (04771-5315) ⑦

OPTIKER:

DER BRILLENMACHER
ANDREAS BUSCH (04771-3499) ⑦

ZAHNARZT:

ROBERT SCHWILL (04771-3001) ②
PETER KÖSTER (04771-2005) ③

LOGOPÄDIE:

ANNE-KATRIN WALLE (04771-2323) ①

PHYSIOTHERAPIE:

ELGIN WICHMANN UND
ANNETTE HIELSCHER-WESCH (04771-2611) ②
GERHILD SCHLICHTING (04771-7076) ⑤
ANKE WOLF (04771-687875) ⑥

KINDERÄRZTIN:

DR. DAGMAR BROSIG (04771-687864) ⑥

ORTHOPÄDIE:

DR. ELMAR BURG (04771-2477) ①

HEILPRAKTIKER:

JAN R. GADE (04771-689455) ⑧

FRAUENÄRZTE:

GYNÄKOLOGIE UND GEBURTSHILFE
DIPL. MED. PETRA MÜLLER UND
DR. WERNER SIEGLER (04771-2900) ②

UROLOGIE:

ANDREAS CARIUS (04771-643311) ①

INNERE MEDIZIN:

CARDIOLOGIE
DR. CLAUS GREFE (04771-8898-0) ①
INNERE MEDIZIN UND DIABETOLOGIE,
DIABETOLOGISCHE SCHWERPUNKTPRAXIS
DR. INGO KNIPP (04771-8898-0) ①
INNERE MEDIZIN, GASTROENTEROLOGIE,
PROKTologie, RETTUNGSMEDIZIN
DR. CARSTEN HAACK (04771-88800) ②

HAUTÄRZTE:

HAUT- U. GE SCHLECHTSKRANKHEITEN
DR. ANTJE KILGUS U. DR. OLIVER KILGUS (04771-65050) ⑦

PSYCHIATRIE U. PSYCHOTHERAPIE:

ZENTRUM FÜR SOZIALPSYCHIATRIE UND ①
NERVENHEILKUNDE
PSYCHIATRIE UND PSYCHOTHERAPIE
DR. MATTHIAS WALLE (04771-2323) ①
S. WEGNER (04771-2323) ①
AMBULANTE PSYCHIATRISCHE PFLEGE
ALFRED KARSTEN (04771-2323) ①
SOZIOTHERAPIE DIETER MURR (04771-2323) ①

NEUROLOGIE:

DR. ANNNEGRET LAMMERS-REISSING (04771-2323) ①

FUSSPFLEGE:

FRAU BARBARA HIRCH (04771-888618) ⑥

APOTHEKEN:

WOLF APOTHEKE  WOLF
HEINZ-GÜNTHER WOLF (04771-65040) ②

① BGM.-GRUBE-STR.

② ZENTRUMSTR. 11

③ RATHAUSPLATZ

④ ZENTRUMSTR. 12

⑤ KRÄHENHORST

⑥ ZENTRUMSTR. 13

⑦ ZENTRUMSTR. 13A

⑧ AM RATHAUS 1

G. ZABKA
ALLGEMEINMEDIZIN,
RETTUNGSMEDIZIN
HERRLICHKEITSSTR. 38
(04771-7467)

Garantiert KSK.

Nehmen Sie uns beim Wort.



Kreissparkasse
Wesermünde-Hadeln

Sie wünschen sich einen zuverlässigen Partner, der Sie in allen finanziellen Fragen kompetent unterstützt? Sozusagen einen Partner fürs Leben? Der idealerweise immer persönlich für Sie da ist und Ihnen stets unkompliziert zur Seite steht? Dann haben Sie diesen mit der KSK gefunden. Denn genau das garantieren wir Ihnen mit unserem KSK-Qualitätssiegel. Garantiert KSK. Nehmen Sie uns beim Wort.